



*Die integrierte Gesamtlösung für  
Dienstleister: Projekte, Prozesse, Wissen*



## **Produktbeschreibung für Projectile 3.7**

### **Webbasierte Lösung zur Prozessoptimierung für Dienstleister**

**Information Desire Software GmbH**

An der Brunnenstube 25

D-55120 Mainz

Stand: 11.01.2010

---

Information Desire Software GmbH  
An der Brunnenstube 25  
D-55120 Mainz  
Telefon: +49 6131 / 627 68 - 0  
Telefax: +49 6131 / 627 68 - 68

Internet: [www.projectile.de](http://www.projectile.de)  
Email: [mail@infodesire.com](mailto:mail@infodesire.com)

Vertretungsberechtigte Geschäftsführer:  
Lars Löffler und Peter Schaub

---



- 1 Projektmanagement mit Projectile.....3**
- 2 Unterstützte Prozesse.....4**
- 3 Funktionsumfang.....7**
  - 3.1 Basis- und Stammdaten.....9
  - 3.2 Projektdaten und Projektplanung.....10
  - 3.3 Zeit- und Kostenerfassung.....15
  - 3.4 Fakturierung.....18
  - 3.5 Auswertungen.....20
  - 3.6 Projektportfolio- und Multiprojektmanagement.....25
  - 3.7 Unterstützung der Prozesse – Die Workflow-Engine.....27
  - 3.8 Reportgenerator.....28
- 4 Technische Informationen.....31**
  - 4.1 Java und das Business-Framework BSM.....31
  - 4.2 Systemvoraussetzungen.....31
  - 4.3 Sicherheitsaspekte.....32
- 5 Einführung in Projectile.....32**
- 6 Profil Information Desire Software GmbH.....32**

## 1 Projektmanagement mit Projectile

---

Projectile ist eine webbasierte Software für dienstleistungsorientierte Unternehmen zur Prozessoptimierung mit Funktionen für Kontakt- und Terminmanagement, Projektmanagement mit Zeit- und Kostenerfassung, Fakturamodul, Dokumentenverwaltung und Auswertungssystem. Darüber hinaus beinhaltet Projectile vollständig integrierte Komponenten für das Portfolio-Management, Produktmanagement inklusive Änderungsmanagement, Risiko- und Wissensmanagement.

Für Projectile sind Schnittstellen zu MS Project, MS Exchange Server, diversen Finanzbuchhaltungen und DATEV sowie weitere Schnittstellen verfügbar.

Mit Projectile können Projekte, Ressourcen und Budgets in wenigen Minuten geplant und definiert werden. Die integrierte Zeiten- und Kostenerfassung ist die Basis für ein effektives Projektreporting. Das Auswertungssystem gewährleistet ein lückenloses Projektcontrolling und stellt dem Projektverantwortlichen zahlreiche Übersichten und Graphiken zur Verfügung. Aus dem erfassten Datenbestand generiert Projectile automatisch Angebote, Rechnungen und/oder interne Verrechnungsdokumente und stellt somit sicher, dass alle Leistungen auch tatsächlich abgerechnet werden. Darüber hinaus können Fremdrechnungen, Zahlungsein- und Zahlungsausgänge verwaltet werden.

Mit der neuen AJAX-Oberfläche ist Projectile noch einfacher und komfortabler in der Bedienung.

### **Wesentliche Vorteile von Projectile sind:**

- > Zentrale Datenhaltung aller projektrelevanter Daten,
- > Weltweiter Zugriff auf den gesamten Datenbestand,
- > Übersichtlichkeit und Transparenz der Prozesse,
- > Effektives Projektcontrolling durch aktuelle Projektinformationen bezüglich Terminen, Kosten und Aufwänden und
- > Steigerung der Produktivität und damit auch der Rentabilität Ihrer Projektarbeit.

Die Softwarelösung Projectile unterstützt Sie bei der täglichen Projektarbeit und hilft Ihnen, die Wertschöpfung Ihrer Projektarbeit weiter zu optimieren.

### Das Konzept von Projectile auf einen Blick:

- > Hochmoderne, webbasierte Anwendung auf Basis von Java-Servlets,
- > Plattform-, Datenbank- und Standortunabhängigkeit,
- > Offene Systemarchitektur ermöglicht optimale Anpassung an Ihr Projektgeschäft,
- > Integrierte Workflow-Engine zur optimalen Abbildung Ihrer Prozesse,
- > Email-Benachrichtigungssystem als Frühwarnsystem und zum automatisieren von Auswertungen,
- > Integrierte Zeiten- und Kostenerfassung, Angebote, Aufträge, Rechnungen
- > Einfache Bedienung durch einheitliche Benutzeroberfläche und
- > Aktuelle und strukturiert abrufbare Reports.

## 2 Unterstützte Prozesse

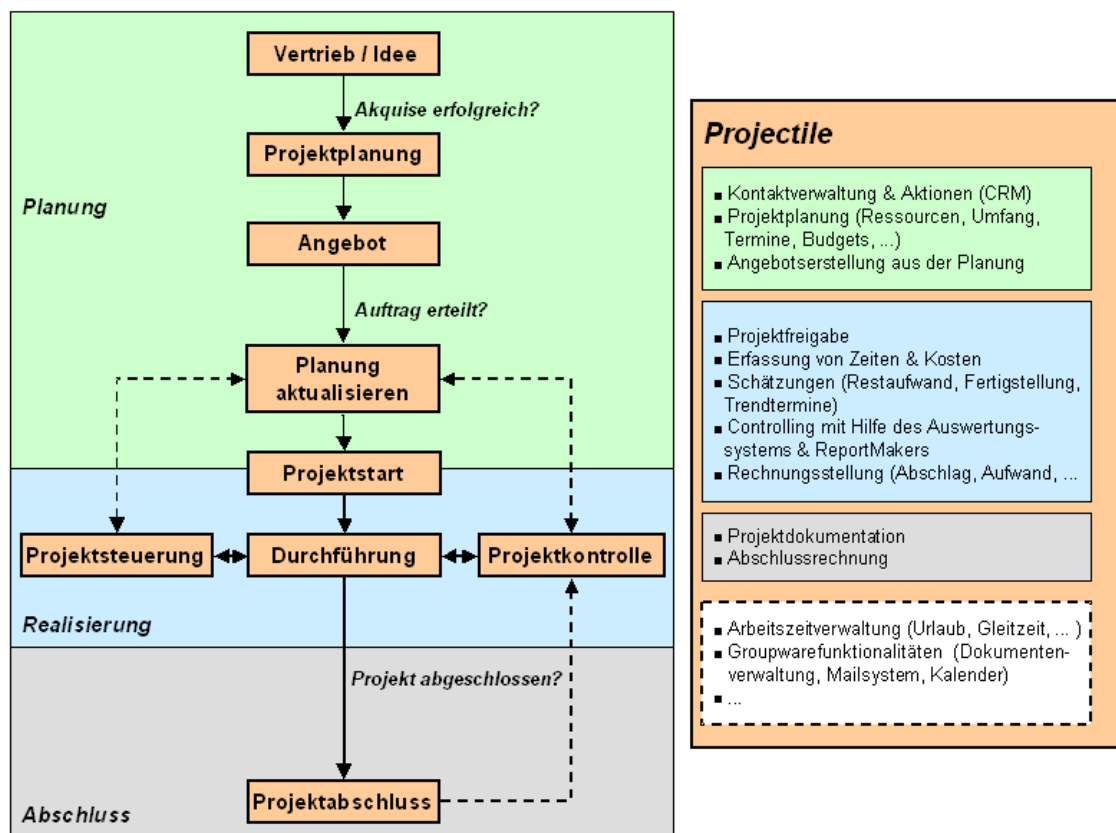


Abbildung 1: Unterstützte Prozesse der Projektabwicklung

Die Abbildung 1 veranschaulicht die unterstützten Prozesse innerhalb der Projektabwicklung mit Projectile:

### **Planung:**

Projectile beinhaltet ein Kontaktsystem zur Vertriebsunterstützung. Dieses Kontaktsystem kann die Kontaktdaten auch aus Fremdsystemen (beispielsweise aus MS Exchange) verwenden. Das Kontaktsystem in Projectile besteht aus den Masken *Kontakt*, *Ansprechpartner*, *Aktion* und der *Kontaktauswertung*. Die Maske *Kontakt* verwaltet die Firmendaten mit beliebig vielen Ansprechpartnern. Kontakte können Kunden, Interessenten, Lieferanten und ähnliches sein. Den Ansprechpartnern können (beispielsweise für die Projektakquise) frei definierbare Aktionen zugeordnet werden.

Wenn die Akquise zum Angebot führt, kann mit der Projektplanung (Grobplanung) begonnen werden. Projekte können in Projectile entweder manuell mit Hilfe von verschiedenen Assistenten geplant werden, auf Basis von Projektschablonen (Musterprojekte, Best practise) generiert werden oder aus Fremdsystemen importiert werden (beispielsweise MS Project). Innerhalb der Planung werden die Ressourcen, Termine, Aufwände und dadurch die Arbeitskosten geplant. Diese Plankosten werden ggf. durch sonstige Budgets ergänzt, um die Basis für die Angebotserstellung zu legen.

Die Angebotserstellung erfolgt nach dieser Grobplanung direkt aus dem Projekt auf Basis der Plandaten. Diese Plandaten können innerhalb des Angebots noch entsprechend angepasst werden.

Wenn der Interessent das Angebot nicht annimmt, kann das Projekt als „verloren“ gekennzeichnet oder gelöscht werden. Wenn der Kunde annimmt, muss u.U. die Projektplanung aktualisiert werden, weil sich entweder der Projektzeitraum oder der Leistungsumfang zur ursprünglichen Planung verändert hat. Darüber hinaus können auch weitere Projekte zum späteren Zeitpunkt geplant sein, welche auf die selben Ressourcen zugreifen müssen.

### **Realisierung:**

Nach der Feinplanung bzw. Optimierung wird das Projekt oder einzelne Teilprojekte freigegeben und ggf. eine Abschlagsrechnung erzeugt.

Die Freigabe verteilt die geplanten Arbeitspakete an die Mitarbeiter, die dann diese Aufgaben in ihrer ToDo-Liste sehen. Innerhalb dieser Komponente (TimeTracker) wird dann auch von den Mitarbeitern die Istdatenerfassung durchgeführt und ggf. Schätzungen hinterlegt. Für jede Aufgabe kann der Restaufwand oder/und Fertigstellungsgrad geschätzt werden, welcher dann zusammen mit den Plan- und Istdaten in das Auswertungssystem eingeht. Im

Auswertungssystem werden frühzeitig Verzögerungen aufgezeigt, so dass hier entsprechend gegengesteuert werden kann.

Während der Realisierung eines Projektes können nicht nur Zeiten, sondern auch projektbezogene Kosten erfasst werden. Dazu gehören beispielsweise Reisekosten und Leistungszukauf. Diese Kosten stehen zusammen mit den gebuchten Zeiten für das Auswertungssystem und die Rechnungsstellung zur Verfügung.

Im Fakturamodul können diese Leistungen periodengerecht abgerechnet werden. Basis der Abrechnung sind bei der Abrechnungsart „Aufwand“ dann entweder die erfassten Zeiten und Kosten oder ggf. die als fakturierbar gekennzeichneten Leistungen.

### **Abschluss:**

Nach Abschluss des Projektes kann die Abschlussrechnung gestellt werden, entsprechende Dokumentationen aus dem Auswertungssystem erzeugt werden und ggf. das Projekt archiviert werden.

### 3 Funktionsumfang

Der Erfolg im Einsatz jeder betriebswirtschaftlichen Software ist im besonderen von der Akzeptanz ihrer Benutzer abhängig. Daher wurde bei der Konzeption und Umsetzung von Projectile hohen Wert auf eine einheitliche, einfache und komfortable Bedienung gelegt. Jede Dokumentenansicht im System ist in ihrem Aufbau und ihrer Benutzerführung einheitlich gestaltet.

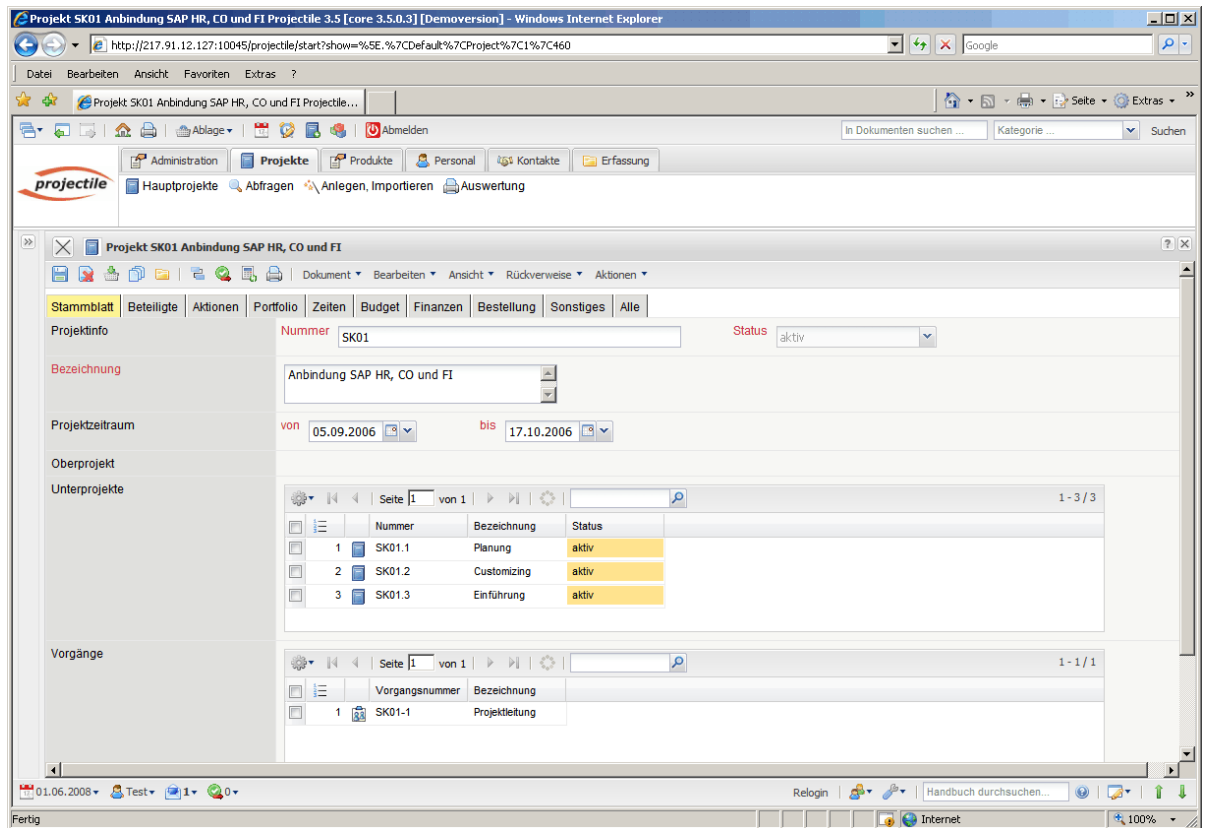


Abbildung 2: Impressionen der Version 3.5

Der Benutzer kann den Eingangsbildschirm frei wählen und dabei beispielsweise selbst definierte tabellarische Auswertungen (siehe Abbildung 3) oder graphische Auswertungen (siehe Abbildung 4) integrieren.

Projectile gibt Ihnen darüber hinaus eine Vielzahl von Strukturierungs- und Eingabehilfen an die Hand, um die Bedienung für Sie möglichst komfortabel zu gestalten. Beispielsweise unterstützen Sie Assistenten bei der Eingabe von Datumsfeldern oder bei der Planung von Projekten.

Durch Verknüpfungen kann aus jedem Dokumenttyp heraus direkt zu anderen Dokumenten verzweigt werden. Mit Hilfe der zentralen Navigation kann der Datenbestand übersichtlich durchsucht und einzelne Dokumente geöffnet werden.

#	Nummer	Bezeichnung	Kunde	Status	FG [%]	Plan-Beginn	Plan-Ende	Plan[h]	Ist[h]	Differenz [h]	Plan-Kosten	Ist-Kosten	Differenz	Angebote	Rechnung
26	MSP	Projectile 3.0		aktiv	75,00	01.03.2006	11.09.2006	548,00	13,75	534,25	23.344,00	7.262,50	16.081,50	0,00	0,00
			Summe					548,00	13,75	534,25	23.344,00	7.262,50	16.081,50	0,00	0,00
521	70	IT-Testprojekt	Alang AG	aktiv	0,00	02.07.2007	03.08.2007	176,00	8,00	168,00	10.184,00	560,00	9.624,00	0,00	0,00
470	ALD8	Einführung Projectile	Alang AG	aktiv	0,00	10.04.2007	01.06.2007	124,00	37,00	87,00	7.476,00	11.989,00	-4.513,00	17.560,00	0,00
			Alang AG					300,00	45,00	255,00	17.660,00	12.549,00	5.111,00	17.560,00	0,00
286	BMW03	SAP Add-ons BMW	BMW AG	aktiv	90,00	19.04.2005	12.05.2005	116,00	178,75	-62,75	5.564,00	29.412,50	-23.848,50	19.560,00	0,00
284	BMW06	Implementation TransportManager	BMW AG	aktiv	50,00	15.12.2005	13.05.2006	272,00	102,00	170,00	10.780,00	7.814,31	2.965,69	38.660,00	6.494,31
331	EKD2	Implementation projectmanagement software	BMW AG	aktiv	45,00	04.10.2005	20.02.2006	512,00	238,75	273,25	22.976,00	15.422,86	7.553,14	43.560,00	0,00
456	UBSD1	Einführung PM-Software	BMW AG	aktiv	25,00	28.08.2006	16.10.2006	168,00	66,25	101,75	9.284,00	4.497,50	4.786,50	24.380,00	0,00
			BMW AG					1.068,00	585,75	482,25	48.604,00	57.147,17	-8.543,17	126.160,00	6.494,31
518	67	Implementierung Projectile	Beikler AG	aktiv	0,00	12.07.2007	10.08.2007	144,00	20,25	123,75	8.152,00	1.417,50	6.734,50	29.820,00	0,00
			Beikler AG					144,00	20,25	123,75	8.152,00	1.417,50	6.734,50	29.820,00	0,00
503	AQ07	Einführung Projectile	CONSULT AG	Vorleistung	0,00	16.05.2007	29.06.2007	168,00	0,00	168,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	NAV	Navision interface	CONSULT AG	aktiv	60,00	15.03.2004	02.04.2004	228,00	243,00	-15,00	9.808,00	11.376,25	-1.568,25	25.120,00	25.120,00
			CONSULT AG					396,00	243,00	153,00	9.808,00	11.376,25	-1.568,25	25.120,00	25.120,00
474	SH07	Einführung Projectile	Sophos GmbH	aktiv	0,00	04.04.2007	04.06.2007	168,00	50,58	117,42	11.052,00	4.277,04	6.774,96	30.240,00	5.200,00
			Sophos GmbH					168,00	50,58	117,42	11.052,00	4.277,04	6.774,96	30.240,00	5.200,00
382	DS09	Einführung Risikomanagement	Vattenfall Europe	aktiv	75,00	16.01.2006	05.05.2006	164,00	122,50	41,50	7.420,00	13.425,39	-6.005,39	26.940,00	18.318,39
307	VFD2	Customizing crm system	Vattenfall Europe	aktiv	15,00	23.09.2005	02.12.2005	222,00	106,75	115,25	11.290,00	5.688,50	5.601,50	0,00	0,00
430	VFD9	Einführung Projectile	Vattenfall Europe	Vorleistung	60,00	13.03.2006	06.06.2006	168,00	242,75	-74,75	10.060,00	14.388,50	-4.328,50	19.296,00	0,00
			Vattenfall Europe					554,00	472,00	82,00	28.770,00	33.502,39	-4.732,39	46.236,00	18.318,39
			Summe					3.178,00	1.430,33	1.747,67	147.390,00	127.531,86	19.858,14	275.136,00	55.132,70

Abbildung 3: Alternative Eingangsbildschirme (Projektübersicht)

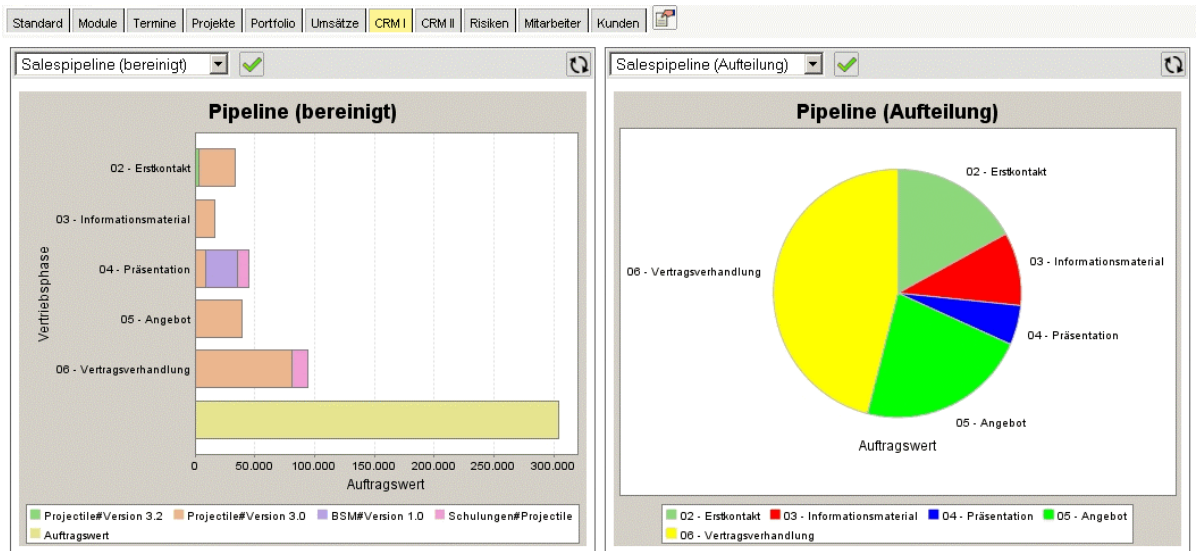


Abbildung 4: Alternative Eingangsbildschirme (Terminansicht)

### 3.1 Basis- und Stammdaten

Im Modul Basisdaten werden allgemeine Konfigurationen und die Stammdaten des Systems verwaltet. Projectile ist frei konfigurierbar und parametrisierbar, allgemeine Grundeinstellungen können von Ihnen selbst – gemäß Ihren unternehmensspezifischen Erfordernissen – vorgenommen werden (Definition Ihrer Kostenstellen, Kilometerpauschalen, Währungen etc.). Änderungen und Anpassungen können von Ihrem Systemadministrator vorgenommen werden; das spart Zeit und Kosten. Innerhalb des Moduls werden auch die Kontakt- und Mitarbeiterstammdaten administriert.

Das CRM-Modul ermöglicht die Pflege Ihrer Kontaktdaten, die Definition von Kampagnen und Verkaufstrichter sowie das Termin- und Aktionsmanagement.

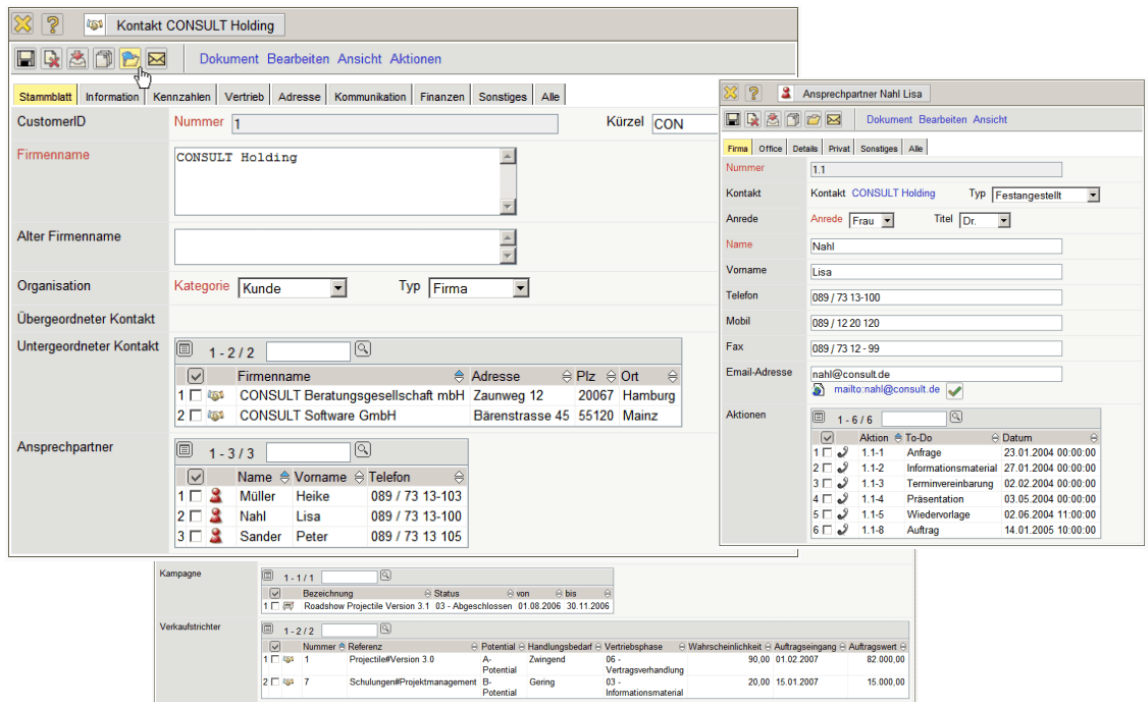


Abbildung 5: Stammdaten (CRM-Modul)

Bei den Kontaktdaten besteht die Möglichkeit, für die einzelnen Kontakte frei definierbare Kategorien zu vergeben (Kunden, Lieferanten, Interessenten, Partner, interne Abteilungen etc.) und eine beliebige Anzahl an Ansprechpartnern zu definieren. In den Aktionen kann die komplette Kontakthistorie zu einem Ansprechpartner protokolliert werden (Telefonate, schriftliche Korrespondenz, Wiedervorlagen, ...).

Das Personalmanagement unterstützt die Verwaltung sämtlicher Mitarbeiter- und Vertragsdaten, das Skillmanagement und die Abbildung von hierarchischen Organisationsstrukturen.

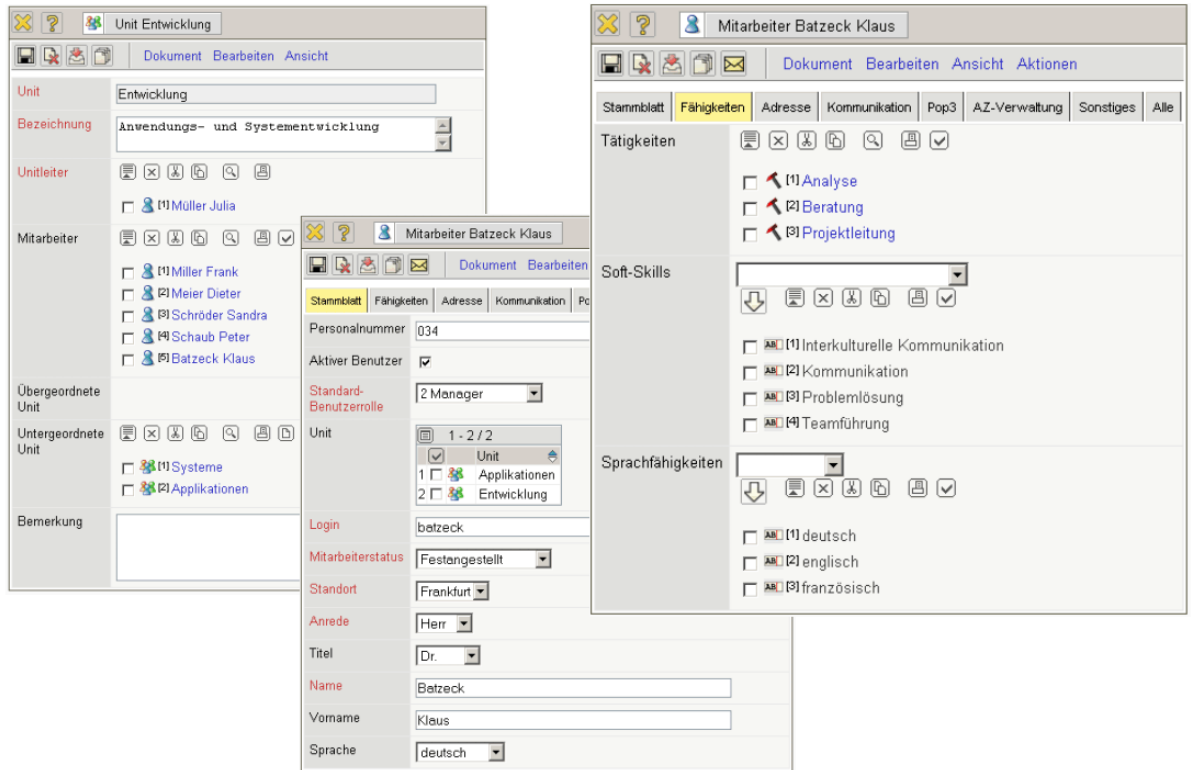


Abbildung 6: Stammdaten (Personal)

Durch die Definition von Tätigkeiten können für die projektbezogenen Vorgänge die zugehörigen internen und externen Verrechnungssätze hinterlegt werden. Hierdurch besteht die Möglichkeit, die einzelnen Projekte auch tätigkeitsbezogen abzurechnen. Die Definition dieser Tätigkeiten bildet die „Standard-Preistabelle“ ab. Darüber hinaus können für die einzelnen Projekte oder Kunden auch abweichende Preistabellen definiert werden.

Projectile erlaubt auch die Definition von fremden Leistungen oder Komponenten (Produkte, Dienstleistungen, Lizenzen, Hardware, etc.) für eine Fremdkostenerfassung. Somit wird auch der Einkauf und die (projektbezogene) Weitergabe von Fremdleistungen berücksichtigt.

### 3.2 Projektdaten und Projektplanung

Im Modul Projektdaten können Projektideen verwaltet und Projekte geplant werden. Die Projektideen durchlaufen die Genehmigungen und können bei Freigabe in ein Projekt umgewandelt werden.

In der Maske Projekt werden alle projektbezogenen Daten (Projektstruktur, Meilensteine und Anordnungsbeziehungen) und projektbezogene Trendschätzungen (Fertigstellungsgrade, Trendtermine) verwaltet.

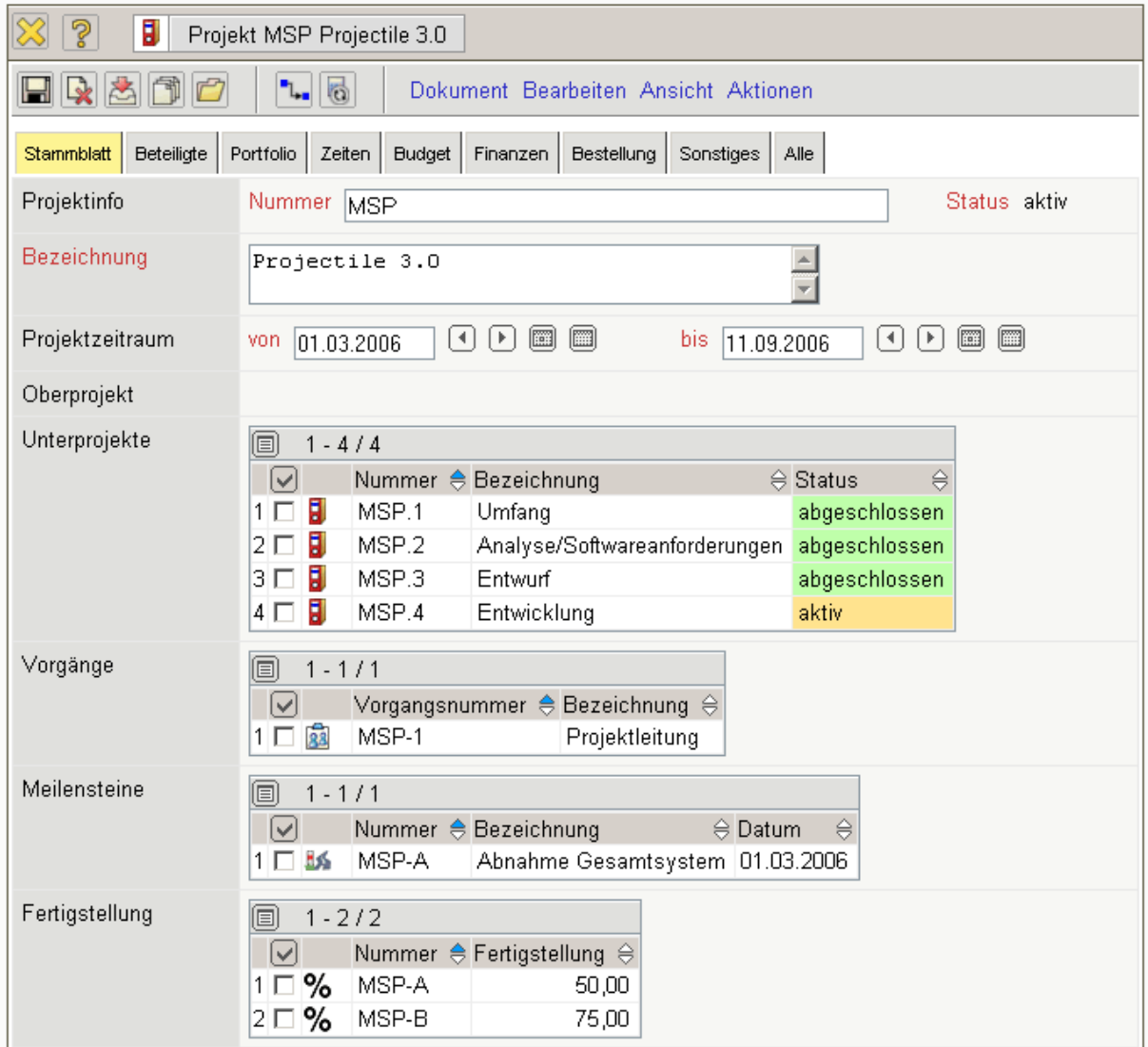


Abbildung 7: Projektmaske

Durch die Verwendung der Projektschablonen können selbst komplexe Projektstrukturen innerhalb weniger Minuten definiert werden. Darüber hinaus unterstützt Sie das System mit Planungsassistenten basierend auf der Netzplantechnik.

Jedes Projekt im System kann aus beliebig vielen Unterprojekten und Hierarchiestufen bestehen. Eine Beschränkung findet nicht statt, größtmögliche Flexibilität im Rahmen der Projektdefinition ist somit garantiert. Das System erlaubt jederzeit die Erweiterung der Projekt-

struktur, beispielsweise bei Auftragerweiterungen. Es besteht die Möglichkeit, sowohl externe als auch interne Projekte mit Projectile zu verwalten.

Die Definition der untersten Ebene in der Projekthierarchie erfolgt in den Arbeitspaketen. Bei der Festlegung der Arbeitspakete können Prioritäten und Fälligkeitsdaten gesetzt werden. Kritische Trendtermine können so effektiver überwacht werden.

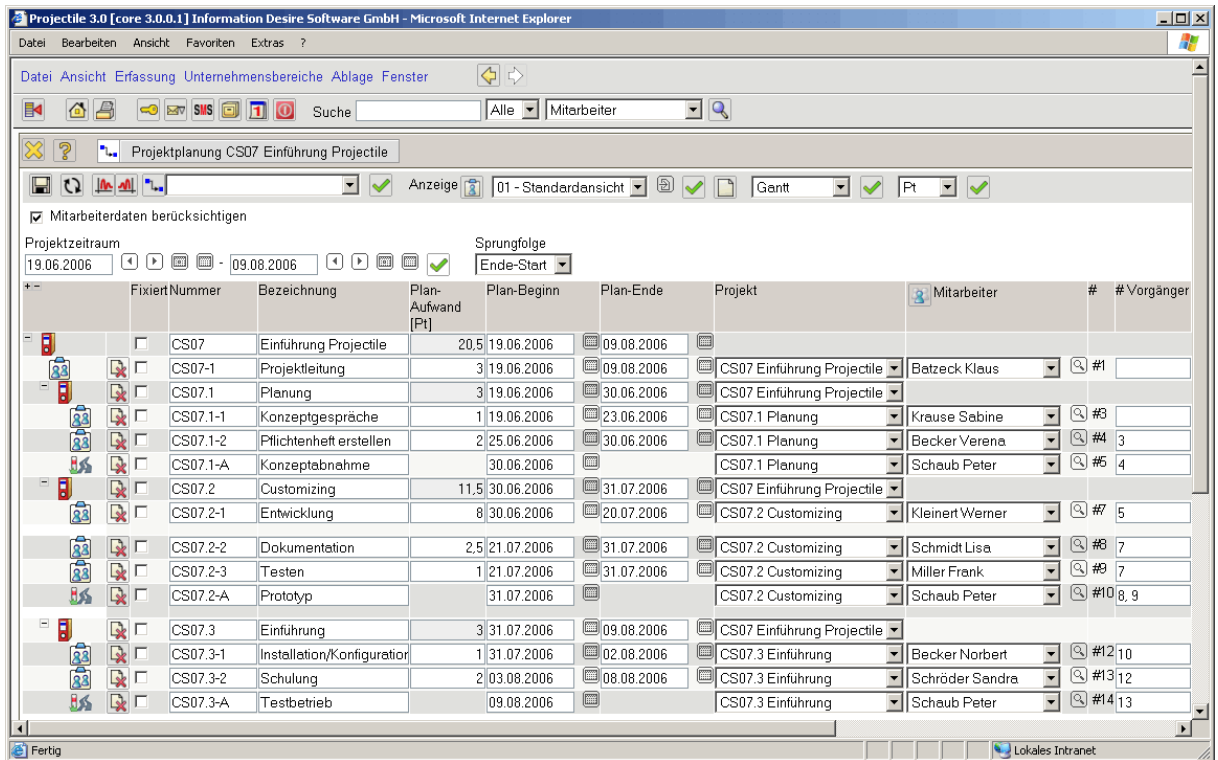


Abbildung 8: Projektplanung mit Hilfe der Netzplantechnik

Sämtliche Projektzeiten werden ausschließlich auf Arbeitspakete gebucht, die dem entsprechenden Projekt oder Unterprojekt zugeordnet sind. Ein wesentlicher Vorteil dieser Vorgehensweise besteht in der verbesserten Güte der Auswertungen. Auf diese Weise erhält der Projektverantwortliche bis auf Mitarbeiter- und Tätigkeitsebene detaillierte Controlling-Überichten. Darüber hinaus wird durch die Zuordnung einer Aufgabe zu genau einem Mitarbeiter eine schnelle und einfache Zeiterfassung möglich, was wiederum der Benutzerakzeptanz zu Gute kommt.

Im Rahmen der BottomUp-Planung werden alle auf Arbeitspaketebene definierten Planwerte auf Projektebene hochgereicht. Im Zusammenhang mit dem definierten Preismodell werden Ihnen dabei die internen und externen Kosten (Budget aus der Projektarbeit) angezeigt.

Anhand von zugewiesenen Skills und dem Abgleich mit Mitarbeiterqualifikationen und freien Mitarbeiterkapazitäten, macht Ihnen das System auf Wunsch Vorschläge bezüglich der Zusammensetzung des Projektteams.

	Fixiert	Nummer	Bezeichnung	Plan-Aufwand [Pt]	Plan-Beginn	Plan-Ende	Projekt	Mitarbeiter	Auslastung   wahrsch. Ausl. (max. Ausl.)
	<input type="checkbox"/>	CS07	Einführung Projectile	21,5	19.06.2006	09.08.2006			Auslastung berechnen
	<input type="checkbox"/>	CS07-1	Projektleitung	3	19.06.2006	09.08.2006	CS07 Einführung Projectile		Batzeck Klaus 7.9%   3.9% (100.0%)

Abbildung 9: Ressourcenmanagement auf Basis des Skillmanagements

Markante Teilziele im Projektverlauf werden in der Maske Meilenstein definiert. Eine Trenddatumsschätzung hinsichtlich des Erreichens eines Meilensteines, erfolgt über die Maske Deadline. Hierdurch wird dem Projektverantwortlichen im Rahmen der Meilenstein-Trend-Analyse ein verlässliches Frühwarnsystem an die Hand gegeben; zeitliche Verzögerungen im Projektablauf sind so schon frühzeitig erkennbar. Das Email-Benachrichtigungssystem erinnert auf Wunsch vor dem Erreichen wichtiger Meilensteintermine.

Projectile bestimmt das Arbeitsbudget aus den eingegebenen Daten der Arbeitspaketdefinition automatisch. Im Rahmen der Budgetplanung (siehe Abbildung 9) werden im nächsten Schritt alle sonstigen Budgetposten geplant; beispielsweise Reise-, Sach- und Fremdkostenbudgets.

Nach der Definition eines Projektes erhalten Sie im Fakturamodul die Möglichkeit, aus den Plandaten der Projektstruktur und den Daten der Budgetverwaltung, Angebote zu erzeugen. Die Angebote werden aus den definierten Projektdaten (Aufwandsschätzung und Budgets) für den entsprechenden Kunden kalkuliert. Die einzelnen Angebotspositionen sind beliebig modifizierbar. Nach der Erstellung können die Angebote ausgedruckt werden (siehe Abbildung 11).

Stammblatt	Beteiligte	Portfolio	Zeiten	Budget	Finanzen	Bestellung	Sonstiges	Alle
Primärer Aufwand				Umsatz	Kosten	Profit	Profit	
				16.760,00 EUR	8.044,00 EUR	8.716,00 EUR	52 %	
Primäraufwand intern				15.960,00 EUR	7.604,00 EUR	8.356,00 EUR	52,36 %	
Primäraufwand extern				800,00 EUR	440,00 EUR	360,00 EUR	45 %	
<b>Budget</b>								
1-2 / 2								
Bezeichnung	Kostenart	Internes Budget	Externes Budget	Budgetdifferenz	Anzahl	Fremdleistung		
1 Reisekosten	Reisekosten	2.000,00	2.000,00	0,00		✓		✓
2 Externer Berater	Fremdleistungen	3.400,00	4.000,00	600,00		✓		✓
Σ		5.400,00	6.000,00	600,00				
Projekt (Primäraufwand + Sekundäraufwand)				Umsatz	Kosten	Profit	Profit	
				22.760,00 EUR	13.444,00 EUR	9.316,00 EUR	40,93 %	
Zuschlag Festpreis				Prozentual	Absolut			
					0,00 EUR			
Zuschlag Risiko				3 %	682,80 EUR			
Verhandlungszuschlag (optional)				3 %	682,80 EUR			
Projekt (Projekt + Zuschläge)				Umsatz	Profit	Profit		
				24.125,60 EUR	10.681,60 EUR	44,27 %		
Fakturadaten				Angebotswert	Rechnungsbetrag			
				24.220,00 EUR	0,00 EUR			

Abbildung 10: Budgetierung/Kalkulation

Stammblatt	Sonstiges	Alle		
Angebot	7			
Bezeichnung	CS-06-06-6			
Projekt	CS07 Einführung Projectile			
Status	Angebot übernommen			
Netto	24.220,00 EUR			
Umsatzsteuer	MwSt-D-Voll			
Brutto	28.095,20 EUR			
Mitarbeiter	Schaub Peter			
Angebotsdatum	26.06.2006			
Gültig bis	10.07.2006			
Original-Angebot				
Angebotspostitionen				
1-10 / 11				
Position	Bezeichnung	Anzahl		
1	7-1 Arbeitspaket CS07-1 Projektleitung	24,00 h		
2	7-2 Arbeitspaket CS07.1-1 Konzeptgespräche	8,00 h		
3	7-3 Arbeitspaket CS07.1-1 Konzeptgespräche	8,00 h		
4	7-4 Arbeitspaket CS07.1-2 Pflichtenheft erstellen	16,00 h		
5	7-5 Arbeitspaket CS07.2-1 Entwicklung	76,00 h		
6	7-6 Arbeitspaket CS07.2-2 Dokumentation	24,00 h		
7	7-7 Arbeitspaket CS07.2-3 Testen	8,00 h	1 Pt	640,00
8	7-8 Arbeitspaket CS07.3-1 Installation/Konfigurat	8,00 h	1 Pt	640,00
9	7-9 Arbeitspaket CS07.3-2 Schulung	16,00 h	2 Pt	1.600,00
10	7-10 Budget CS07-1 Reisekosten	1,00 h	0,125 Pt	2.000,00

Pos.	Bezeichnung	Menge	Preis	Summe
01	CS07-1 Projektleitung	24,00	125,00 €	3.000,00 €
02	CS07.1-1 Konzeptgespräche	16,00	100,00 €	1.600,00 €
03	CS07.1-2 Pflichtenheft erstellen	16,00	100,00 €	1.600,00 €
04	CS07.2-1 Entwicklung	76,00	95,00 €	7.220,00 €
05	CS07.2-2 Dokumentation	24,00	80,00 €	1.920,00 €
06	CS07.2-3 Testen	8,00	80,00 €	640,00 €
07	CS07.3-1 Installation/Konfiguration	8,00	80,00 €	640,00 €
08	CS07.3-2 Schulung	16,00	100,00 €	1.600,00 €
09	Budget CS07-1 Reisekosten	1,00	2.000,00 €	2.000,00 €
10	Budget CS07-2 Externer Berater	1,00	4.000,00 €	4.000,00 €
Gesamt Netto				24.220,00 €
MwSt.: 16%				3.675,20 €
Gesamt Brutto				28.095,20 €

Abbildung 11: Angebotsverwaltung

Die Maske Auftrag verwaltet die Bestellungen des Kunden. Nach Annahme eines Angebotes, können die Bestelldaten entweder direkt in das Projekt eingeben werden oder eine Auftragsbestätigung angelegt werden. Diese Auftragsbestätigung ist notwendig bei Projekten, die nicht wie angeboten bestellt werden.

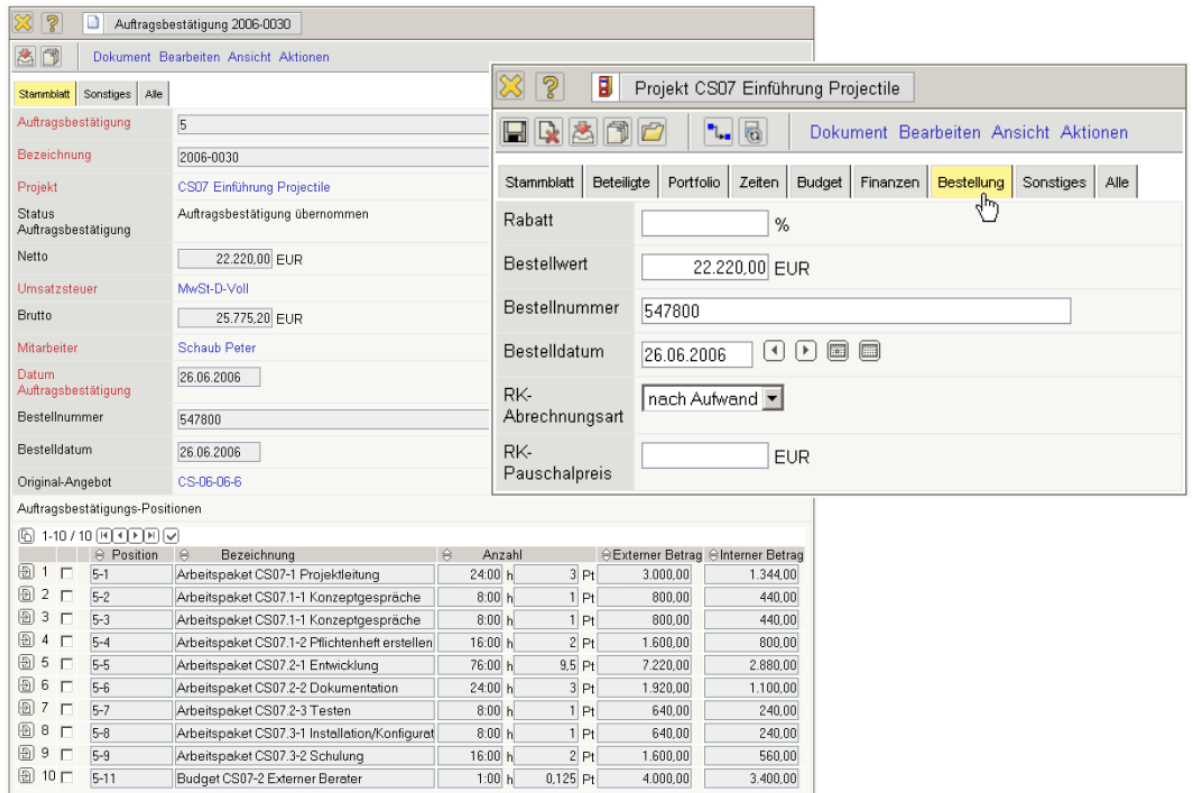


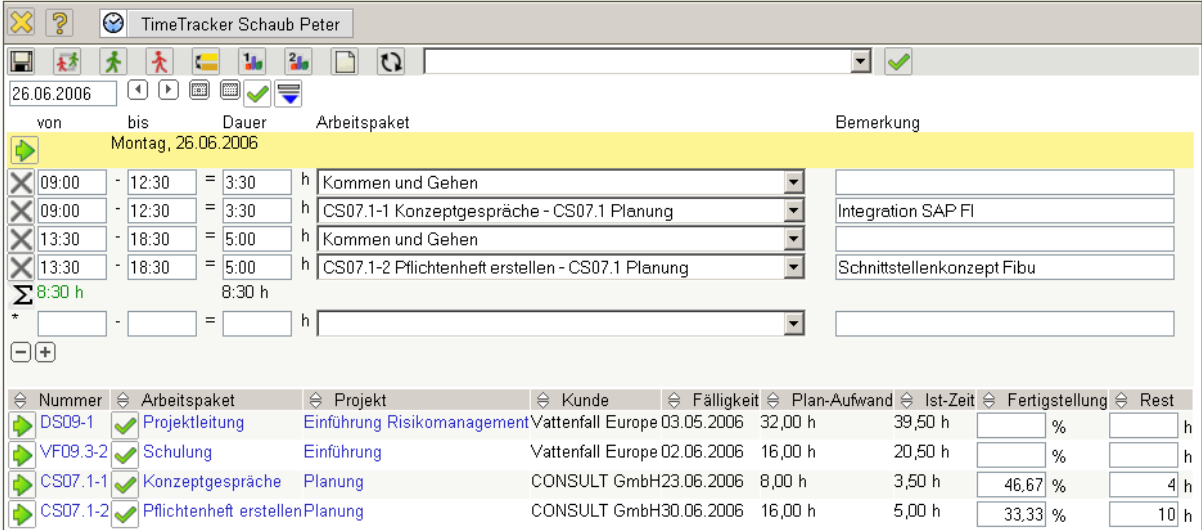
Abbildung 12: Auftragsverwaltung

### 3.3 Zeit- und Kostenerfassung

Grundlage für das Projektinformationssystem und für die Projektabrechnung ist die Zeiten- und Kostenerfassung. Durch die Erfassungskomponente und die zentrale Datenhaltung gehen keine Projektleistungen und –kosten mehr „verloren“. Eine schnelle und einfache Erfassung ist Grundvoraussetzung, um beim Benutzer die notwendige Akzeptanz zu erreichen.

Die Online-Zeiterfassung TimeTracker ist ein verlässliches und leicht zu bedienendes Werkzeug, um alle Arbeits- und Projektzeiten minutengenau an jedem Arbeitsplatz zu erfassen. Dem entsprechenden Projektmitarbeiter werden durch sein System-Login nur die Arbeitspakete angezeigt, für die er verantwortlich ist und die noch offen sind. Jeder Mitarbeiter erhält so seine persönliche ToDo-Liste der noch abzuarbeitenden Aufgaben, wahlfrei nach unterschiedlichen Kriterien sortiert.

Die komfortable Benutzerführung erlaubt es, aus dem TimeTracker heraus z.B. Auswertungen zu generieren, Restaufwände und Fertigstellungsgrade zu schätzen, Arbeitspakete abzuschließen und sich Informationen zu den einzelnen Aufgaben anzeigen zu lassen.

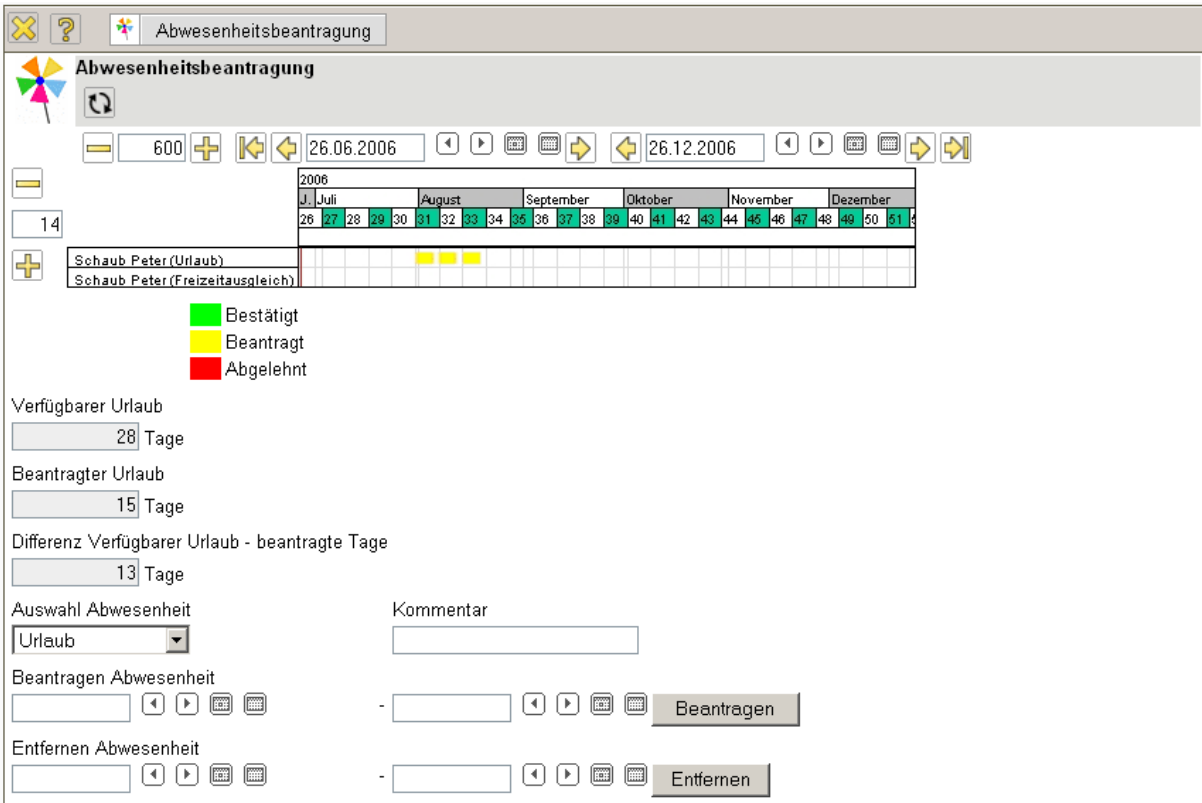


von	bis	Dauer	Arbeitspaket	Bemerkung
Montag, 26.06.2006				
09:00	12:30	= 3:30 h	Kommen und Gehen	
09:00	12:30	= 3:30 h	CS07.1-1 Konzeptgespräche - CS07.1 Planung	Integration SAP FI
13:30	18:30	= 5:00 h	Kommen und Gehen	
13:30	18:30	= 5:00 h	CS07.1-2 Pflichtenheft erstellen - CS07.1 Planung	Schnittstellenkonzept Fibu
Σ 8:30 h		8:30 h		

Nummer	Arbeitspaket	Projekt	Kunde	Fälligkeit	Plan-Aufwand	Ist-Zeit	Fertigstellung	Rest
DS09-1	Projektleitung	Einführung Risikomanagement	Vattenfall Europe	03.05.2006	32,00 h	39,50 h	%	h
VF09.3-2	Schulung	Einführung	Vattenfall Europe	02.06.2006	16,00 h	20,50 h	%	h
CS07.1-1	Konzeptgespräche	Planung	CONSULT GmbH	23.06.2006	8,00 h	3,50 h	46,67 %	4 h
CS07.1-2	Pflichtenheft erstellen	Planung	CONSULT GmbH	30.06.2006	16,00 h	5,00 h	33,33 %	10 h

Abbildung 13: Leistungserfassung im TimeTracker



**Abwesenheitsbeantragung**

26.06.2006 - 26.12.2006

2006	Juli				August				September				Oktober				November				Dezember						
26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	
Schaub Peter (Urlaub)																											
Schaub Peter (Freizeitausgleich)																											

■ Bestätigt  
■ Beantragt  
■ Abgelehnt

Verfügbarer Urlaub: 28 Tage

Beantragter Urlaub: 15 Tage

Differenz Verfügbarer Urlaub - beantragte Tage: 13 Tage

Auswahl Abwesenheit:     Kommentar:

Beantragen Abwesenheit:

Entfernen Abwesenheit:

Abbildung 14: Urlaubsbeantragung im TimeTracker

Darüber hinaus können mit Projectile auch Fehlzeiten (beispielsweise Urlaub) beantragt und erfasst werden. Hierdurch werden Vergleiche bezüglich Arbeitszeiten und Projektzeiten möglich und es können vom System Urlaubsübersichten erstellt werden (siehe Abbildung 14 und Abschnitt 3.7).

In den Masken Reisekosten und Fahrtkosten werden komplette Reisen (einschließlich der zugehörigen Fahrten und Spesen) und alle Dienstreisen erfasst und den entsprechenden Projekten zugewiesen. Das System berechnet automatisch Tagegelder und erzeugt Auswertungen über Reise- und Fahrtkosten.

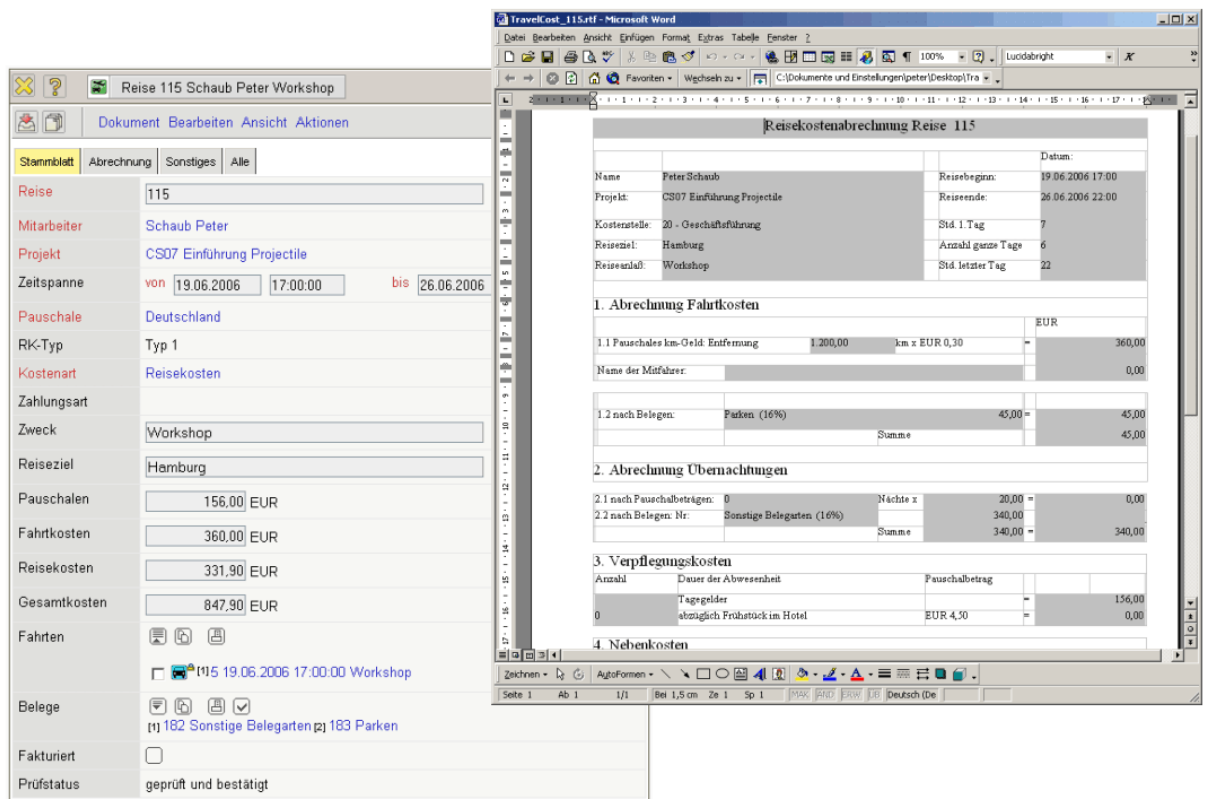


Abbildung 15: Reisekostenerfassung

Sachkosten und Spesen werden in der Maske Beleg erfasst. Durch die Zuordnung eines Beleges zu einem Projekt, können diese direkt dem Kunden in Rechnung gestellt werden, sofern sie auch abrechenbar sind: Die Rentabilität Ihrer Projektarbeit lässt sich somit durch die integrierte Kostenerfassung steigern.

Projectile ermöglicht auch die Verwaltung von Fremdleistungen. Diese können als Fremdkosten projektbezogen erfasst und im Rahmen der vertraglichen Vereinbarungen auch abgerechnet werden. Unternehmensspezifisch kann so ein Pool an Fremdleistungen definiert

werden: Produkte/Lizenzen, Geräte, Hardware, Software, Dienstleistungen, freie Mitarbeiter, Expertisen, ...

Projektbezogene Fertigstellungsgrade können vom Projektverantwortlichen geschätzt werden. Anhand dieser Schätzung wird vom System der Projektstatus bestimmt (planmäßig, zurück, voraus oder erledigt). Auf Wunsch wird der Projektstatus automatisch an ausgewählte Benutzergruppen per Email verschickt, wenn ein bestimmtes Ereignis eintritt (turnusmäßig zu frei definierbaren Zeitpunkten; außerplanmäßig beim Überschreiten von Zeit- und Kostenbudgets).

### 3.4 Fakturierung

Das Fakturamodul dient der Angebots- und Rechnungserstellung sowie der internen Verrechnung, ermöglicht das Erfassen und Weiterbelasten von Eingangsrechnungen und überwacht die Zahlungsein- und Zahlungsausgänge.

Mit der Komponente Fremdrechnungen (siehe Abbildung 15) besteht die Möglichkeit, auch Leistungen von Lieferanten zu erfassen und projektbezogen zu verrechnen (Eingangsrechnungen). Der Funktion Zahlungsausgang liefert einen Überblick über alle Zahlungsströme an Ihre Kreditoren.

Projectile unterstützt für die Abrechnung von Leistungen (siehe Abbildung 16) mehrere Abrechnungsvarianten: Aufwand, Festpreis, Abschlag, Abschluss und periodische Rechnungsstellung. Anhand verschiedener Preismodelle (projektbezogen, kundenbezogen, mitarbeiterbezogen, tätigkeitsbezogen oder Kombinationen daraus) können Sie Ihre Projekte je nach Vereinbarung mit dem Kunden flexibel abrechnen.

Bei Aufwandprojekten wählen Sie einfach das Projekt oder Unterprojekt aus, welches Sie abrechnen wollen; Projectile überträgt nun alle fakturierbaren Leistungen (Arbeitspakete, Belege, Fahrt-, Reise- und sonstige Kosten) in die Rechnung, wobei Sie einzelne Positionen bei Bedarf noch nachbearbeiten können. Anschließend haben Sie die Möglichkeit, die Rechnung anzeigen zu lassen, gegebenenfalls auszudrucken und danach die Leistungen abzurechnen. Auf Wunsch erzeugt Projectile zu frei definierbaren Zeitpunkten (beispielsweise zum Monats- oder Quartalsende für Wartungsverträge oder Abrechnungen für Domänen) die Rechnungen/internen Verrechnungsdokumente automatisch. Zeitnachweise zur Abrechnung für Ihre Kunden bzw. Ihre „internen Kunden“ können ebenfalls von Projectile auf Knopfdruck generiert werden.

Fremdrechnung 03989

Dokument Bearbeiten Ansicht Aktionen

Stammblatt
Faktura
Alle

Rechnung

Bezeichnung

Lieferant [Information Desire Software GmbH](#)

Status Rechnung fakturiert

Zeitspanne von  bis

Betrag  EUR

Brutto  EUR

Mitarbeiter [Schaub Peter](#)

Rechnungsdatum

Buchungsdatum

Original-Rechnung

Original-Bestellung

Bemerkung

Fremdrechnungspositionen

1-2 / 2

		Position	Bezeichnung	Netto	Projekt
1	<input type="checkbox"/>	3-1	Java-Entwicklung	2.300,00	<a href="#">DB03 DB Bahn</a>
2	<input type="checkbox"/>	3-2	MySQL-Entwicklung	3.400,00	<a href="#">CS07 Einführung Projectile</a>

Zahlungsausgänge

03989

Abbildung 16: Erfassung oder Import von Eingangsrechnungen

Haben Sie Ihre Leistungen fakturiert, wird der entsprechende Rechnungsdatensatz in die Zahlungseingänge übernommen. Projectile informiert Sie so über den Status im Zahlungsverlauf und generiert auf Wunsch Zahlungsaufforderungen.

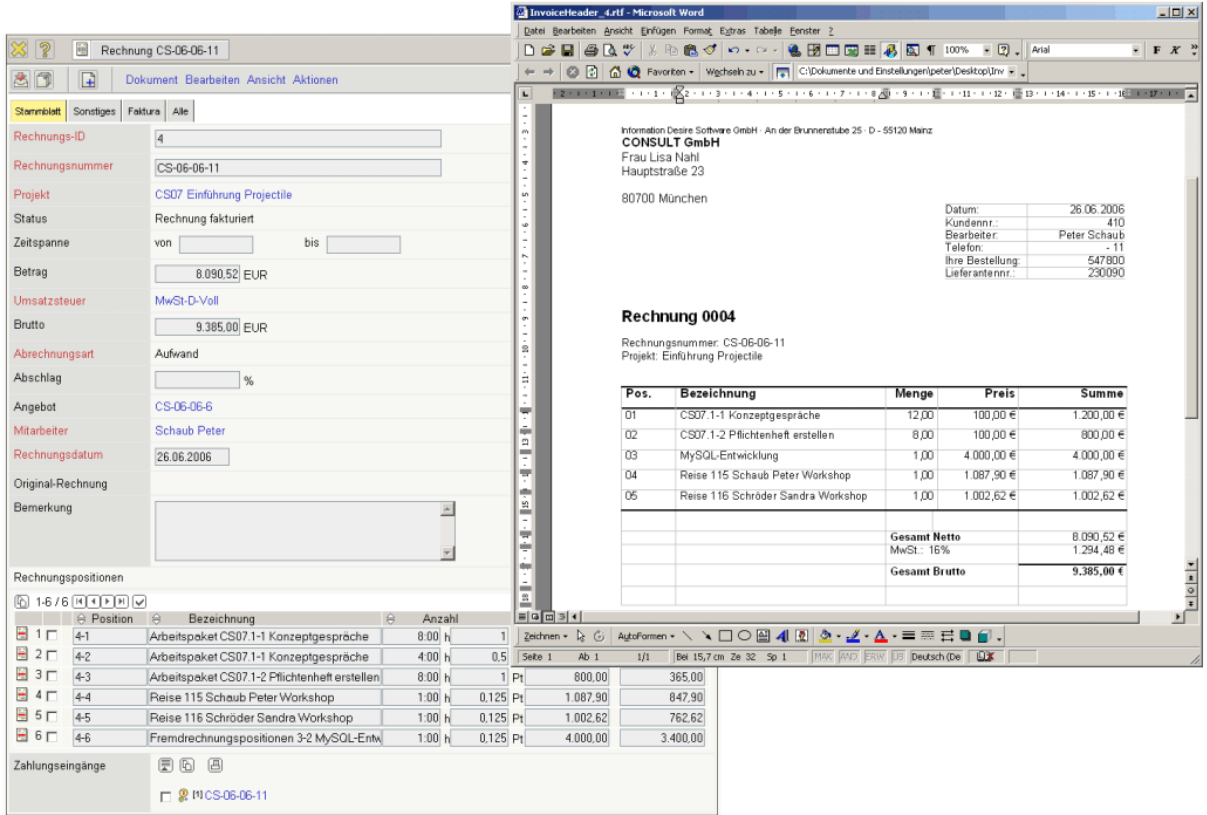


Abbildung 17: Erstellen einer Rechnung

Die Verträge in Projectile verwalten periodische Rechnungsstellungen mit deren Rahmenbedingungen. Diese Funktionalität kann beispielsweise für Wartungs- und Pflegeverträge verwendet werden. Diese Funktion unterstützt auch die Definition von Zahlungsplänen nach Meilensteinen, Fertigstellungsgraden und nach freien Terminen.

### 3.5 Auswertungen

Basis für die Auswertungen des Projektinformationssystems sind die erfassten Projektleistungen. Der gesamte Datenbestand liegt zentral im System vor und wird von Projectile für ein umfassendes Projektcontrolling gemäß Ihren Selektionskriterien (Projekte, Projektarten, Kunden, Mitarbeitern, Zeitintervallen, etc.) aufbereitet.

In Projectile stehen u.a. folgende Auswertungen zur Verfügung:

- Gantt-Diagramm, Projektstrukturplan, Meilenstein-Trend-Analyse, Earned-Value-Analyse,
- Plan/Ist-Vergleich der projektbezogenen Leistungen und Kosten,
- Mitarbeiterzuordnung und Tätigkeitsnachweise für Projekte und Kunden,

> Darstellung der gesamten Ertrags- und Kostenkette vom Angebot über Budgets und den tatsächlichen Kosten bis hin zu den fakturierbaren Leistungen, gestellten Rechnungen und (noch offenen) Zahlungsströmen.

Die mitarbeiter- und projektbezogenen Auswertungen der Zeitnachweise liefern einen aktuellen Überblick bezüglich der Mitarbeiterzuordnung in allen laufenden Projekten. Darüber hinaus können Sie sich Summen- und Einzelzeitnachweise erstellen lassen und so Ihre erbrachten Leistungen aus der Projektarbeit lückenlos dokumentieren.

**Stundenzettel**

Schaub, Peter Personalnummer 106

Datum	Zeiten	Arbeitspaket/Abwesenheit	Plan-Arbeitszeit[h]	Ist-Arbeitszeit[h]	Differenz[h]	Bemerkung
01.02.2004			0,00	0,00	0,00	
02.02.2004		Urlaub		8,00		
			0,00	8,00	8,00	
03.02.2004		Urlaub		8,00		
			0,00	8,00	8,00	
04.02.2004		Urlaub		8,00		
			0,00	8,00	8,00	
05.02.2004		Urlaub		8,00		
			0,00	8,00	8,00	
06.02.2004		Urlaub		8,00		
			0,00	8,00	8,00	
07.02.2004			0,00	0,00	0,00	
08.02.2004			0,00	0,00	0,00	
09.02.2004	08:00-11:00	EP - Projektleitung		3,00		Meeting mit Auftraggeber und externen Beratern
	13:00-17:00	EP - Konzeptgespräche		4,00		Detaillierung Anforderungskatalog
			0,00	7,00	7,00	
10.02.2004	08:00-10:00	EP - Projektleitung		2,00		Projektmeeting Intern
	13:00-20:00	EP - Konzeptgespräche		7,00		Anforderungen Basissystem und Fibu-Schnittstelle
			0,00	9,00	9,00	
11.02.2004	08:00-12:00,13:00-18:00	EP - Konzeptgespräche		9,00		Schnittstellen Einführung, speziell Schulungen
			0,00	9,00		
12.02.2004	08:00-13:00,13:30-17:00	EP - Projektleitung		8,50		
			0,00	8,50		

**Zeitchweise**

Datum	Zeiten	Arbeitspaket/Abwesenheit	Plan-Arbeitszeit[h]	Ist-Arbeitszeit[h]	Differenz[h]	Bemerkung
26.02.2004			0,00	7,50		
29.02.2004			0,00	0,00		
Summe			0,00	96,50		

**Summennachweis**

Topprojekt	Vorgang	Mitarbeiter	Plan-Begin	Plan-Ende	Ist-Aufwand [h]	Plan-Aufwand [h]	Ist-Ende
EP Implementation Projectile	EP-1 Projektleitung	1: Schaub Peter	09.02.2004	05.03.2004	37,00	36,00	08.03.2004
EP Implementation Projectile	EP-1-1 Konzeptgespräche	1: Schaub Peter	09.02.2004	11.02.2004	20,00	24,00	11.02.2004
EP Implementation Projectile	EP-1-2 Pflichtenheft erstellen	1: Meier Dieter	11.02.2004	17.02.2004	39,50	40,00	17.02.2004
EP Implementation Projectile	EP-2-1 Entwicklung	1: Miller John 2: Miller Frank 3: Schröder Sandra	17.02.2004	26.02.2004	79,50	96,00	27.02.2004
EP Implementation Projectile	EP-2-2 Dokumentation	1: Meier Dieter	26.02.2004	01.03.2004	26,00	24,00	02.03.2004
EP Implementation Projectile	EP-2-3 Testen	1: Schaub Peter	26.02.2004	01.03.2004	11,50	8,00	01.03.2004
EP Implementation Projectile	EP-3-1 Installation	1: Schaub Peter	02.03.2004	03.03.2004	8,00	8,00	03.03.2004
EP Implementation Projectile	EP-3-2 Schulung	1: Müller Julia	03.03.2004	05.03.2004	29,50	24,00	08.03.2004
					250,00	260,00	

**Einzelnachweis**

Datum	Dauer	Periode	Arbeitspaket	Tätigkeit	Mitarbeiter	Bemerkung
09.02.2004	3,00	08:00-11:00	EP-1 Projektleitung	Projektleitung	Schaub Peter	Meeting mit Auftraggeber und externen Beratern
09.02.2004	4,00	13:00-17:00	EP-1-1 Konzeptgespräche	Beratung	Schaub Peter	Detaillierung Anforderungskatalog
10.02.2004	2,00	08:00-10:00	EP-1 Projektleitung	Projektleitung	Schaub Peter	Projektmeeting Intern
10.02.2004	7,00	13:00-20:00	EP-1-1 Konzeptgespräche	Beratung	Schaub Peter	Anforderungen Basissystem und Fibu-Schnittstelle
11.02.2004	4,00	08:00-12:00	EP-1-1 Konzeptgespräche	Beratung	Schaub Peter	Schnittstellen
11.02.2004	4,00	08:00-12:00	EP-1-2 Pflichtenheft erstellen	Analyse	Meier Dieter	Bestandsaufnahme
11.02.2004	5,00	13:00-18:00	EP-1-1 Konzeptgespräche	Beratung	Schaub Peter	Einführung, speziell Schulungen
11.02.2004	4,50	12:30-17:00	EP-1-2 Pflichtenheft erstellen	Analyse	Meier Dieter	Gliederung
12.02.2004	5,00	08:00-13:00	EP-1 Projektleitung	Projektleitung	Schaub Peter	Koordination und Statusmeeting
12.02.2004	9,00	08:00-17:00	EP-1-2 Pflichtenheft erstellen	Analyse	Meier Dieter	Feinspezifikation
12.02.2004	3,50	13:30-17:00	EP-1 Projektleitung	Projektleitung	Schaub Peter	Vorbereitung Pflichtenheft
13.02.2004	4,00	08:00-12:00	EP-1 Projektleitung	Projektleitung	Schaub Peter	Koordination, Berichtswesen

**Auswertung für Zeitperiode:** 01.02.2004 - 29.02.2004

Soll-Stunden: 0,00  
Ist-Stunden: 96,50  
Saldo: 96,50

Genommener Urlaub: 40,00 (h)  
5,00 Tag(e)

Krankheitstage: 0,00 (h)  
0,00 Tag(e)

**Auswertung zum Stichtag Auswertungsbeginn:** 01.02.2004  
Gleitzetalsaldo (alt): Kein Vertrag  
Resturlaub (alt): Kein Vertrag

**Auswertung zum Stichtag Auswertungsende:** 29.02.2004  
Gleitzetalsaldo (neu): Kein Vertrag  
Resturlaub (neu): Kein Vertrag

**Aktuelle Werte zum Zeitpunkt dieser Auswertung:** 27.06.2006  
Aktuelle Rückfassungsgrenze: 30.04.2006

**Summe Arbeitspakete**

Projekt	Arbeitspaket	Dauer (h)
EP 1 Planung	EP-1-1 Konzeptgespräche	20,00
EP Implementation Projectile	EP-1 Projektleitung	33,00
EP 2 Customizing	EP-2-3 Testen	3,50
		66,50

Abbildung 18: Leistungsnachweise und Stundenzettel

Im Auswertungssystem stehen diverse Auswertungen zum Thema Ressourcenmanagement zur Verfügung.

Die dargestellte Auslastungsübersicht (eine von drei Varianten) generiert mitarbeiterbezogen eine Übersicht über alle Aufgaben der Mitarbeiter und ordnet diese wahlweise gemäß ihrer Planzeiträume oder Prioritäten an. Diese Auswertungen geben/enthalten auch

Hinweise, wenn Aufgaben aufgrund fehlender Kapazitäten nicht rechtzeitig beendet werden können.

Die Kapazitätsauswertungen zeigen die konkreten Über- und Unterlastungen der Mitarbeiter über frei definierbare Zeiträume, bezogen auf variable Perioden, an. Dabei werden Feiertage und die Abwesenheiten der Mitarbeiter berücksichtigt.

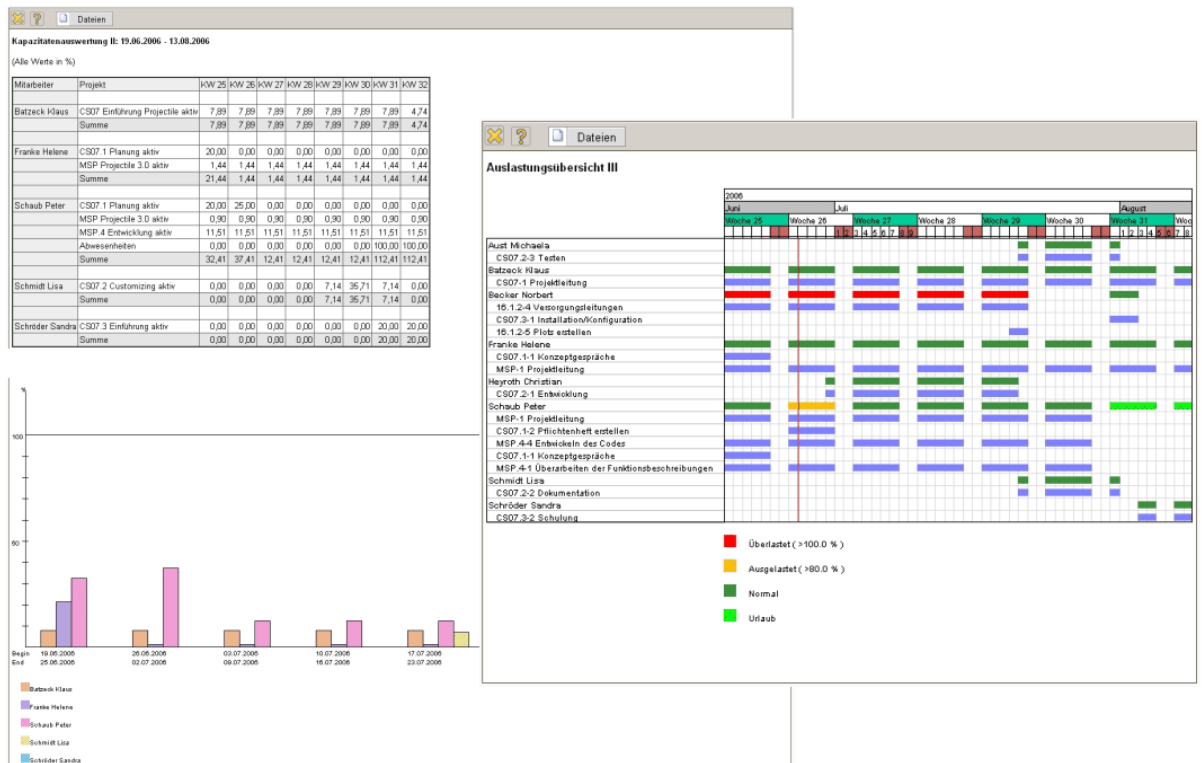


Abbildung 19: Ressourcenauswertungen

Die Projektauswertung ermöglicht vielfältige Auswertungen bezüglich des Verlaufs einzelner Projekte und Arbeitspakete: Soll/Ist-Vergleiche, Projektstrukturpläne, Meilenstein-Trend-Analysen, etc.

Projektauswertung												
Projekt	Mitarbeiter	Plan[h]	Ist-Zeit[h]	Differenz[h]	Rest[h]	Plan-Beginn	Plan-Ende	Ist-Ende	Status	Fertigstellung[%]	CPI	SPI
EP Implementation Projectile	1: Schaub Peter	260,00	250,00	10,00	0,00	09.02.2004	05.03.2004				1,04	1,00
EP-1 Projektleitung	1: Schaub Peter	36,00	37,00	-1,00	0,00	09.02.2004	05.03.2004	08.03.2004	erledigt, verspätet	100,00	0,97	1,00
EP-1 Planung	1: Schaub Peter	64,00	59,50	4,50	0,00	09.02.2004	17.02.2004				1,08	1,00
EP-1-A Konzeptabnahme 17.02.2004	1: Schaub Peter					17.02.2004	17.02.2004					
EP-1-1 Konzeptgespräche	1: Schaub Peter	24,00	20,00	4,00	0,00	09.02.2004	11.02.2004	11.02.2004	erledigt	100,00	1,20	1,00
EP-1-2 Pflichtenheft erstellen	1: Meier Dieter	40,00	39,50	0,50	0,00	11.02.2004	17.02.2004	17.02.2004	erledigt	100,00	1,01	1,00
EP-2 Customizing	1: Schaub Peter 2: Miller John	128,00	117,00	11,00	0,00	17.02.2004	02.03.2004				1,09	1,00
EP-2-A Prototyp 27.02.2004	1: Miller Frank					27.02.2004	27.02.2004					
EP-2-1 Entwicklung	1: Miller John	64,00	48,50	15,50	0,00	17.02.2004	26.02.2004	27.02.2004	erledigt, verspätet	100,00	1,32	1,00
EP-2-1 Entwicklung	1: Miller Frank	16,00	16,00	0,00	0,00	17.02.2004	26.02.2004	23.02.2004	erledigt	100,00	1,00	1,00
EP-2-1 Entwicklung	1: Schröder Sandra	16,00	15,00	1,00	0,00	17.02.2004	26.02.2004	20.02.2004	erledigt	100,00	1,07	1,00
EP-2-2 Dokumentation	1: Meier Dieter	24,00	26,00	-2,00	0,00	26.02.2004	01.03.2004	02.03.2004	erledigt, verspätet	100,00	0,92	1,00
EP-2-3 Testen	1: Schaub Peter	8,00	11,50	-3,50	0,00	26.02.2004	01.03.2004	01.03.2004	erledigt	100,00	0,70	1,00
EP-3 Einführung	1: Schaub Peter 2: Batzeck Klaus	32,00	36,50	-4,50	0,00	02.03.2004	05.03.2004				0,88	1,00
EP-3-A Systemabnahme 05.03.2004	1: Schaub Peter					05.03.2004	05.03.2004					
EP-3-1 Installation	1: Schaub Peter	8,00	8,00	0,00	0,00	02.03.2004	03.03.2004	03.03.2004	erledigt	100,00	1,00	1,00
EP-3-2 Schulung	1: Müller Julia	24,00	28,50	-4,50	0,00	03.03.2004	05.03.2004	08.03.2004	erledigt, verspätet	100,00	0,84	1,00

Abbildung 20: Plan/Ist-Vergleich

Mit der Meilenstein-Trend-Analyse wird Ihnen ein zukunftsbezogenes Projektcontrolling-Instrument an die Hand gegeben, mit dessen Hilfe Sie schon frühzeitig zeitliche Abweichungen vom Sollzustand (Meilenstein-Termin) erkennen können.

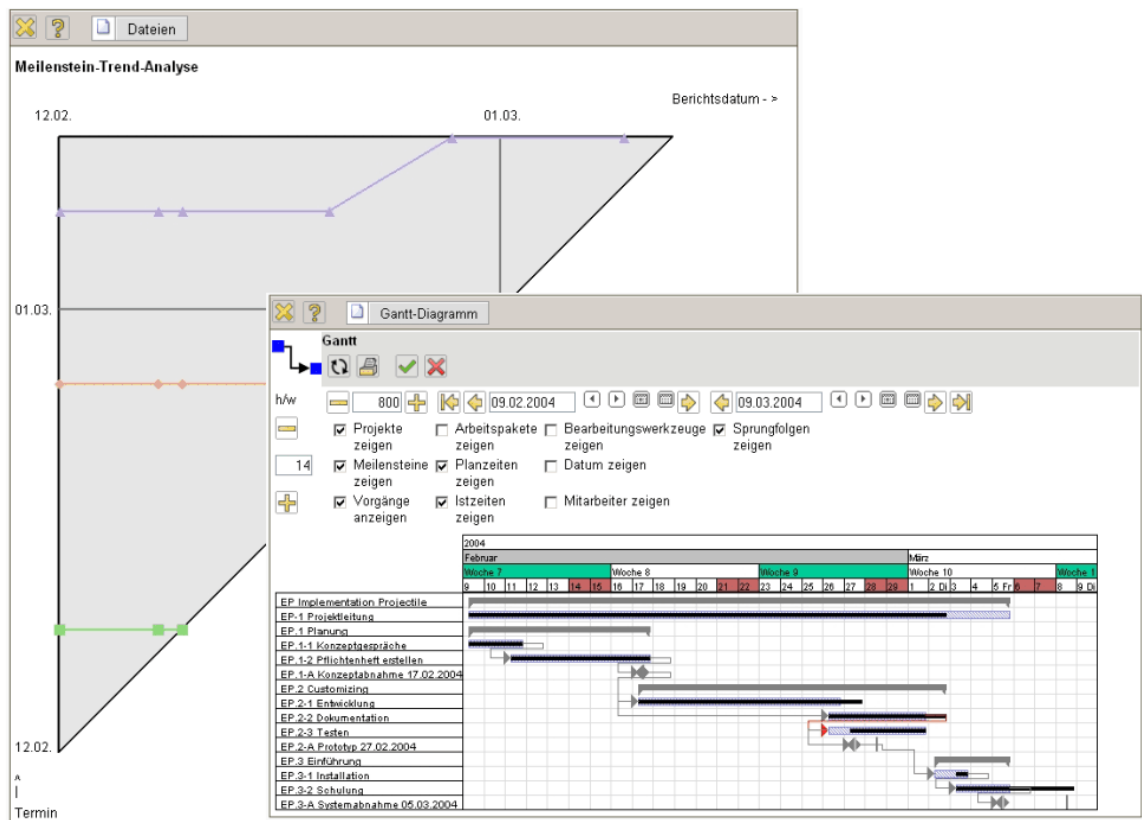


Abbildung 21: Terminauswertungen (Gantt-Diagramm, Meilenstein-Trend-Analyse)

Die Auswertung Gantt-Diagramm visualisiert die Projektzeitplanung (Plan) und den aktuellen zeitlichen Projektstatus (Ist) anhand von Balkendiagrammen.

Die Earned-Value-Analyse listet für ein Projekt über beliebige Perioden die Plan- und Istaufwände sowie den Fertigstellungsgrad ab. In der Auflistung werden die Planzeiten, Istzeiten und Fortschritte pro Periode (hier Kalenderwochen) nach Kriterien gruppiert (hier Unterprojekte).

In den Abbildungen werden die Planaufwände, die Istaufwände und die Vergleichsgröße Earned-Value auf der Zeitachse abgetragen. Der Earned-Value liefert Aussagen über die geleistete Arbeit im Vergleich zu den geplanten und erbrachten Aufwänden.

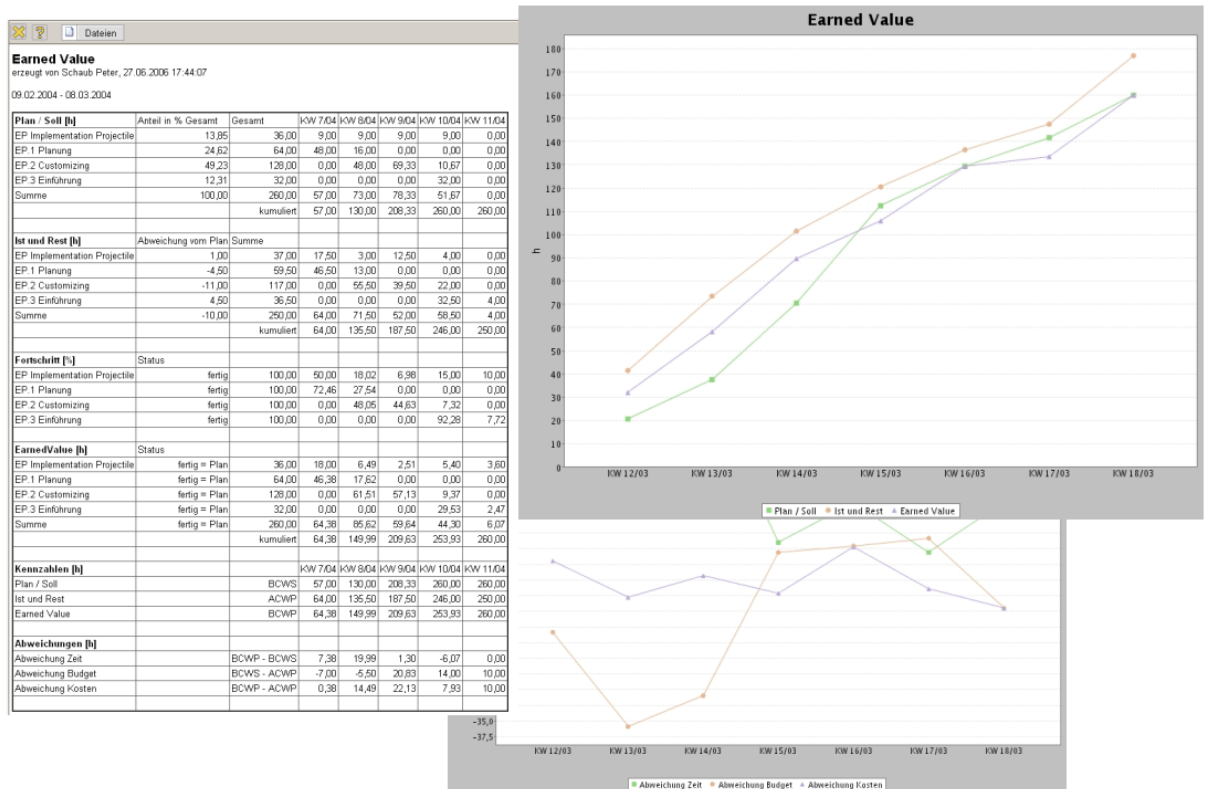


Abbildung 22: Earned-Value-Analyse

Der Earned Value (EV) ergibt sich aus dem Fortschritt der Periode (Differenz vom Fertigstellungsgrad der betrachteten Periode zur Vorperiode) und dem Gesamtplanaufwand, also

$$EV(t) = \text{Fortschritt}(t) * \text{Gesamtplanaufwand.}$$

Die Kennzahlen BCWS, ACWP und BCWP kennzeichnet die Plan-Kostensummenlinie, die Ist-Kostensummenlinie und den geschaffenen Arbeitswert als Vergleichswert.

Die Kostenauswertung zeigt Ihnen alle im Rahmen der Projektarbeit angefallenen Kosten – aufgeschlüsselt nach den einzelnen Kostenkategorien/Budgetposten als Gesamtübersicht und detailliert nach jeder Position. Somit besteht zu jedem Zeitpunkt Transparenz hinsichtlich der Rentabilität Ihrer Projektarbeit.

Kostenauswertung					
Projekt	Kostenart	EUR	Budget Intern	Kosten	Differenz
EP Implementation Projectile	Arbeitskosten		11.608,00	11.513,00	95,00
	Fremdleistungen		4.000,00	0,00	4.000,00
	Reisekosten		7.190,00	171,66	7.018,34
	Summe		22.798,00	11.684,66	11.113,34
NAV Navision interface	Arbeitskosten				
	Reisekosten				
	Summe				
Alle Projekte	Arbeitskosten				
	Fremdleistungen				
	Reisekosten				
Summe					

Fakturaauswertung												
Projekt	EUR	Angebote	Budget	Rechnungen	Zahlungseingänge	offen I	Direkte Kosten	Fremdrechnung	Zahlungsausgänge	offen II	DB I	DB II
EP Implementation Projectile	Intern	14.860,00	22.798,00	12.005,76	0,00	0,00	12.277,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Extern Netto	34.840,00	37.220,00	33.366,26	33.366,26	0,00	24.754,30	0,00	0,00	0,00	8.611,98	8.611,98
	Extern Brutto	40.414,40	0,00	38.704,88	38.704,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
NAV Navision interface	Intern	12.088,00	12.608,00	0,00	0,00	0,00	10.336,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Extern Netto	25.120,00	22.960,00	25.120,00	0,00	0,00	21.415,00	0,00	0,00	0,00	3.705,00	-21.415,00
	Extern Brutto	29.139,20	0,00	29.139,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe	Intern	26.948,00	35.406,00	12.005,76	0,00	0,00	22.613,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Extern Netto	59.960,00	60.180,00	58.486,26	33.366,26	25.120,00	46.169,30	0,00	0,00	0,00	12.316,98	-12.803,02
	Extern Brutto	69.553,60	0,00	67.844,08	38.704,88	29.139,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Fakturierte Zeiten (Projekte)								
Projekt	Plan [h]	Beauftragt [h]	Ist [h]	Fakturierbar [h]	Fakturiert [h]	Differenz	Istkosten	Fakturierte Kosten
EP Implementation Projectile	260,00	296,00	250,00	250,00	259,50	9,50	12.277,28	38.704,88
NAV Navision interface	228,00	0,00	243,00	234,52	0,00	-234,52	10.336,25	29.139,20
MSP Projectile 3.0	548,00	0,00	13,75	13,00	0,00	-13,00	6.987,50	0,00
BMW06 Implementation TransportManager	272,00	0,00	102,00	101,75	52,00	-49,75	6.934,31	7.533,40
BMW03 SAP Add-ons BMW	116,00	0,00	178,75	170,00	0,00	-170,00	28.757,50	0,00
VF02 Customizing crm system	262,00	0,00	122,75	122,75	0,00	-122,75	6.568,50	0,00
EKD2 Implementation projectmanagement software	512,00	0,00	238,75	239,25	46,00	-193,25	14.164,89	13.283,17
DS09 Einführung Risikomanagement	164,00	184,00	122,50	127,00	90,00	-37,00	13.165,05	17.017,20
VF09 Einführung Projectile	168,00	0,00	240,25	240,25	0,00	-240,25	14.247,50	0,00
DB03 DB Bahn	13.935,20	0,00	8,00	8,00	0,00	-8,00	2.300,00	0,00
CS07 Einführung Projectile	172,00	188,00	16,50	16,50	20,00	3,50	6.071,02	9.385,00
<b>Summe</b>	<b>16.637,20</b>	<b>668,00</b>	<b>1.536,25</b>	<b>1.523,02</b>	<b>467,50</b>	<b>-1.065,52</b>	<b>121.809,81</b>	<b>115.062,86</b>

Abbildung 23: Finanzauswertung

Die Finanzauswertungen geben Ihnen ein wirkungsvolles Instrument an die Hand, um sich rasch einen Überblick über die gesamte Kostenkette vom Angebot und dem geplanten Budget über die aktuellen Kosten bis hin zum Rechnungsertrag und den kompletten Zahlungsströmen zu verschaffen.

### 3.6 Projektportfolio- und Multiprojektmanagement

Projectile ermöglicht auch das Projektportfolio-Management für beliebige ausgewählte Projekte und qualitative Merkmale.

Unter Projektportfolio-Management wird die Planung, Steuerung und Kontrolle ausgewählter Projekte einer Organisation verstanden. In Zeiten knapper werdender Budgets und Ter-

mindruck, kommt der Frage nach der Auswahl der richtigen Projekte, dem richtigen Zeitpunkt ihrer Umsetzung oder der Allokation knapper Ressourcen immer stärkere Bedeutung zu.

Basis des Projektportfolio-Managements sind die Zusammenstellungen von Projekten. In der Maske Portfolio können die Projekte zusammengestellt werden und die Achsen für die Auswertungen vordefiniert werden. Die Kennzahlen für die Achsen sind beispielsweise Plan-Aufwand, Ist-Aufwand, Plankosten, Istkosten, Plan-Umsätze, Angebotswert, Rechnungsbeitrag, Wahrscheinlichkeit und Fertigstellungsgrad, Risiken, Nutzen, Klassen und weitere Kriterien.

In Projectile kann das ausgewählte Portfolio entweder graphisch in Form von Blasendiagrammen oder tabellarisch ausgewertet werden.

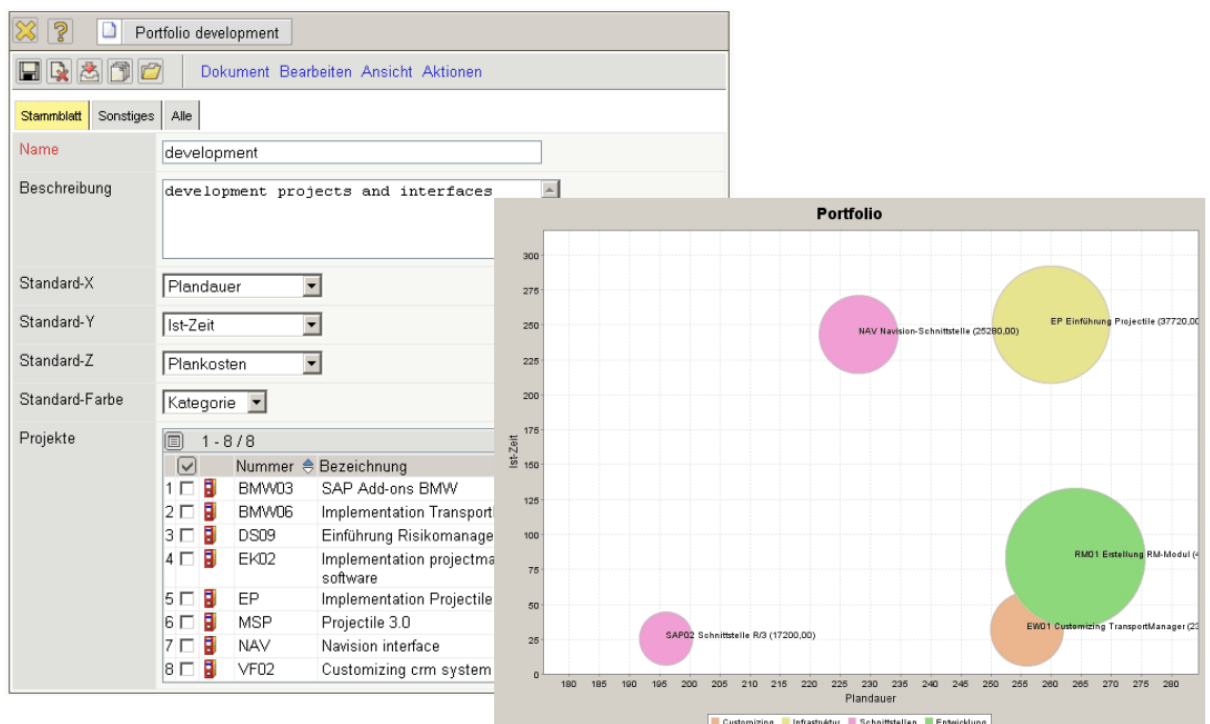


Abbildung 24: Projektportfolio-Management

Für laufende Projekte werden in der Praxis eine Vielzahl von Kenngrößen im Reporting verwendet, beispielsweise kaufmännische Kennzahlen, wie Angebotswert, Rechnungswert, Rentabilität.

Für das operative Projekt- und Portfoliomanagement werden oft normierte Kennzahlen, wie CPI, SPI oder der Earned Value verwendet.

Projekt	Nummer	Bezeichnung	Kunde	Status	Plan[h]	Ist[h]	Differenz[h]	Kosten [EUR]	Angebotswert [EUR]	Umsatz [EUR]	Profit [%]
392	DS09	Einführung Risikomanagement	Vattenfall Europe	aktiv	164,00	122,50	41,50	17.435,00	26.940,00	14.670,00	40,36
307	VF02	Customizing crm system	Vattenfall Europe	aktiv	262,00	122,75	139,25	11.290,00	0,00	0,00	55,13
430	VF09	Einführung Projectile	Vattenfall Europe	Vorleistung	168,00	240,25	-72,25	11.773,02	19.296,00	0,00	33,51
440	CS07	Einführung Projectile	CONSULT GmbH	aktiv	172,00	16,50	155,50	9.508,94	24.220,00	8.090,52	44,27
438	DB03	DB Bahn	CONSULT GmbH	aktiv	13.935,20	8,00	13.927,20	0,00	0,00	0,00	
22	NAV	Navision interface	CONSULT GmbH	aktiv	226,00	243,00	-15,00	13.912,00	25.120,00	25.120,00	54,11
			CONSULT GmbH		14.335,20	267,50	14.067,70	23.420,94	49.340,00	33.210,52	
286	BMW03	SAP Add-ons BMW	BMW AG	aktiv	116,00	178,75	-62,75	10.404,00	19.560,00	0,00	39,00
284	BMW06	Implementation TransportManager	BMW AG	aktiv	272,00	102,00	170,00	26.420,00	38.660,00	6.494,31	41,38
331	EK02	Implementation projectmanagement software	BMW AG	aktiv	512,00	238,75	273,25	32.440,00	43.560,00	11.451,01	45,76
			BMW AG		900,00	519,50	380,50	71.264,00	101.780,00	17.945,32	
26	MSP	Projectile 3.0		aktiv	548,00	13,75	534,25	33.958,06	0,00	0,00	-104,48
			Summe		548,00	13,75	534,25	33.958,06	0,00	0,00	
			Summe		16.377,20	1.286,25	15.090,95	169.141,02	197.356,00	65.825,84	

Abbildung 25: Multiprojekt-Management

## 3.7 Unterstützung der Prozesse – Die Workflow-Engine

Die Workflow-Engine von Projectile basiert auf OSWorkflow. Mit Hilfe der Workflow-Engine werden die projektbezogenen Kernprozesse und Hilfsprozesse systemseitig abgebildet.

Abstimmung	Initiator	Workflow	Abstimmung Datum	Zustimmungen notwendig	Ablehnungen notwendig	Runde	Kommentar
	Schaub Peter	Fertigmeldung erfasster Zeiten für Schaub Peter bis 30.06.2006	Projektleiter 27.06.2006 21:24:33	Alle	Eine	1	
	Schaub Peter	Fertigmeldung erfasster Zeiten für Schaub Peter bis 30.06.2006	Uniteiler 27.06.2006 21:24:33	Eine	Eine	1	

Abbildung 26: Abstimmung mit Hilfe der Workflow-Engine

Im System sind bereits zahlreiche Workflows vorkonfiguriert, die vom Administrator entsprechend den eigenen Bedürfnissen angepasst werden können. In den Workflow-Konfigu-

rationsdateien können Einstellungen hinterlegt werden, welche Benutzer über bestimmte Ereignisse benachrichtigt werden, bzw. von wem eine Abstimmung erforderlich ist.

Bei vielen Unternehmen ist der Wechsel von einem Projektstatus zum nächsten, der zentrale Workflow zur Steuerung der Projektabwicklung. Nach der Projektanlage wird ein Projekt evtl. zur Planung freigegeben, werden Ressourcen anderer Organisationseinheiten beantragt und Angebote erstellt und freigegeben. Anschließend wird ein Projekt in der Regel gezielt freigegeben und abgeschlossen.

Für die nicht projektbezogenen Workflows (Zeiterfassung überprüfen, Kosten überprüfen, Abwesenheiten beantragen, ...) können ebenfalls Workflows vom Administrator konfiguriert werden. Dabei können u.a. die Anzahl der Abstimmungsstufen, die Empfänger, Abstimmungsregelungen und Benachrichtigungstypen eingestellt werden.

### 3.8 Reportgenerator

Zusätzlich zu diesen Standauswertungen existiert optional ein integrierter Reportgenerator. Der Reportgenerator bietet, über die Standardreports hinaus, eine weitere Möglichkeit den Datenbestand von Projectile auszuwerten.

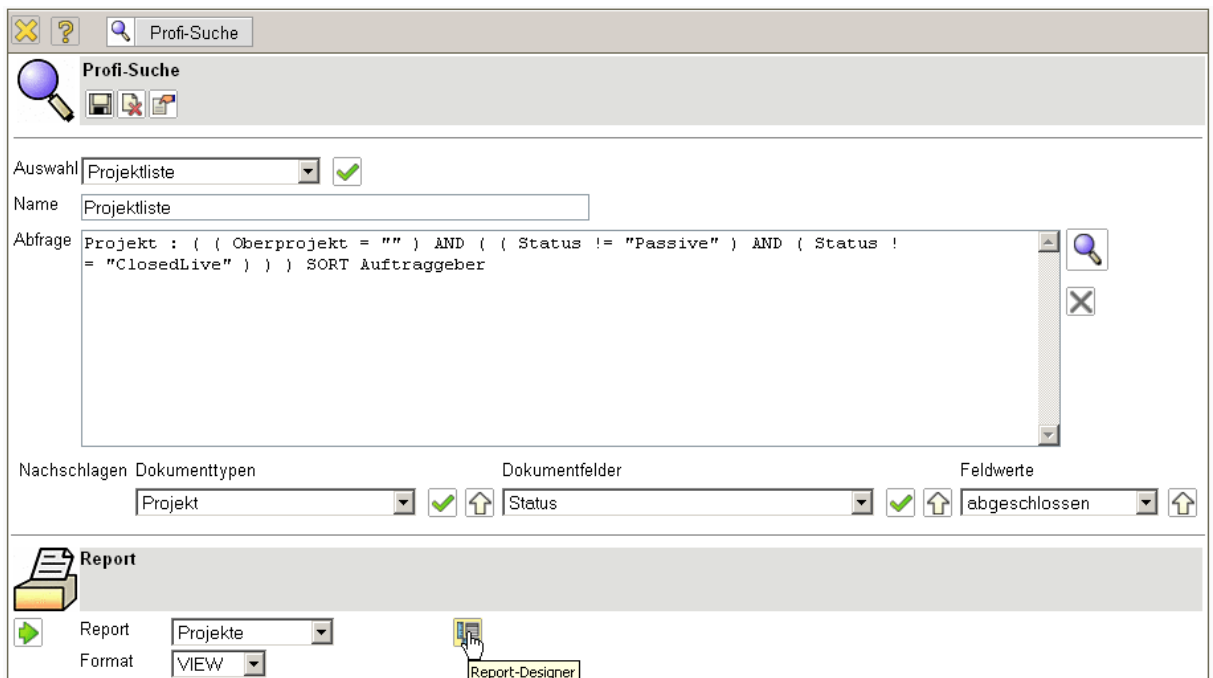


Abbildung 27: Profi-Suche mit Report

Mit Hilfe des Report-Designers können bestehende Reports angepasst und neue Reports erstellt werden. Das folgende Beispiel zeigt die Definition eines projektbezogenen Reports,

der Informationen über Plan- und Istaufwände sowie die wichtigsten finanziellen Kennzahlen enthält.

Im Report-Designer können u.a. Spalten ausgewählt werden (auch über mehrere Tabellen), umsortiert und umbenannt werden, neue Spalten aus bestehenden Informationen berechnet werden sowie verschiedene Aggregatfunktionen genutzt werden. Darüber hinaus können auch Gruppierungen mit und ohne Zwischensummen vorgenommen werden, das Layout der Reports angepasst werden oder graphische Auswertungen konfiguriert werden.

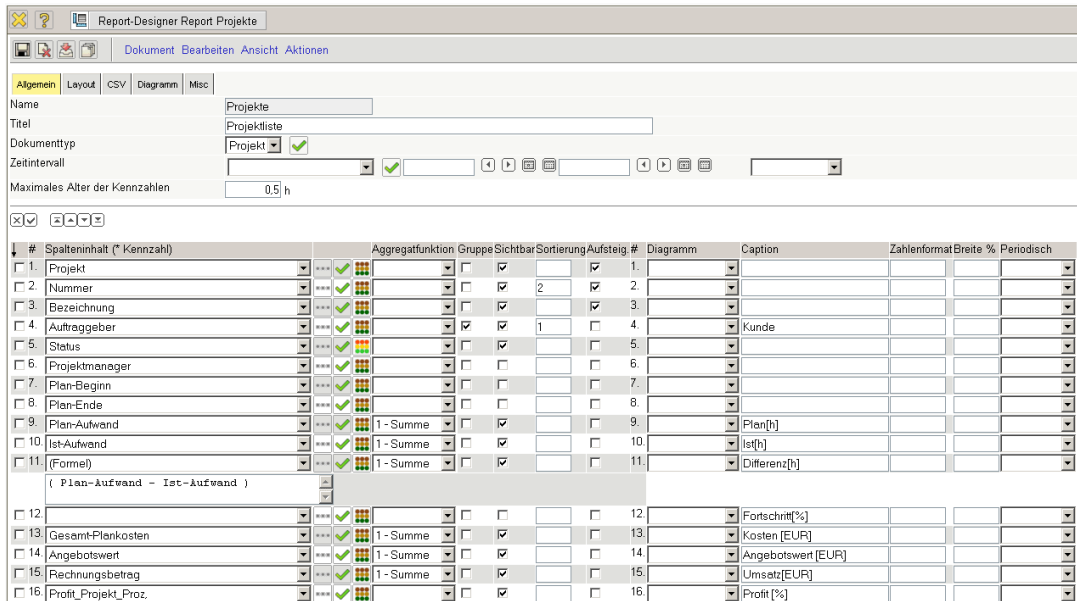


Abbildung 28: Definition eines Projektreports

Kennzahlen berechnet um 27.08.2008 21:38:47

**Projektliste**

Projekt	Nummer	Bezeichnung	Kunde	Status	Plan[h]	Ist[h]	Differenz[h]	Kosten [EUR]	Angebotswert [EUR]	Umsatz[EUR]	Profit [%]
382	DS09	Einführung Risikomanagement	Vattenfall Europe	aktiv	164,00	122,50	41,50	17.435,00	26.940,00	14.670,00	40,36
307	YF02	Customizing crm system	Vattenfall Europe	aktiv	262,00	122,75	139,25	11.290,00	0,00	0,00	55,13
430	VF09	Einführung Projectile	Vattenfall Europe	Vorleistung	168,00	240,25	-72,25	11.773,02	19.296,00	0,00	33,51
			Vattenfall Europe		594,00	485,50	108,50	40.498,02	46.236,00	14.670,00	
440	CS07	Einführung Projectile	CONSULT GmbH	aktiv	172,00	16,50	155,50	9.508,94	24.220,00	8.090,52	44,27
438	DB03	DB Bahn	CONSULT GmbH	aktiv	13.935,20	8,00	13.927,20	0,00	0,00	0,00	
22	NAV	Navision interface	CONSULT GmbH	aktiv	228,00	243,00	-15,00	13.912,00	25.120,00	25.120,00	54,11
			CONSULT GmbH		14.335,20	267,50	14.067,70	23.420,94	49.340,00	33.210,52	
286	BMW03	SAP Add-ons BMW	BMW AG	aktiv	116,00	178,75	-62,75	10.404,00	19.560,00	0,00	39,00
284	BMW06	Implementation TransportManager	BMW AG	aktiv	272,00	102,00	170,00	28.420,00	38.660,00	6.494,31	41,38
331	EK02	Implementation projectmanagement software	BMW AG	aktiv	512,00	238,75	273,25	32.440,00	43.560,00	11.451,01	45,76
			BMW AG		900,00	519,50	380,50	71.264,00	101.780,00	17.945,32	
26	MSP	Projectile 3.0		aktiv	548,00	13,75	534,25	33.958,06	0,00	0,00	-104,48
			Summe		548,00	13,75	534,25	33.958,06	0,00	0,00	
			Summe		16.377,20	1.286,25	15.090,95	169.141,02	197.356,00	65.825,84	

Abbildung 29: Tabellarischer Report

Als Ausgabeformat für die erzeugten Reports kann zwischen CHART (für graphische Auswertungen wie in Abbildung 28), CSV, EDIT (zum Editieren von Stammdaten), HTML, PDF,

RTF (Standardformat für Textverarbeitungen), View (Browseransicht wie in Abbildung 27), XML und XLS (MS EXCEL) gewählt werden.

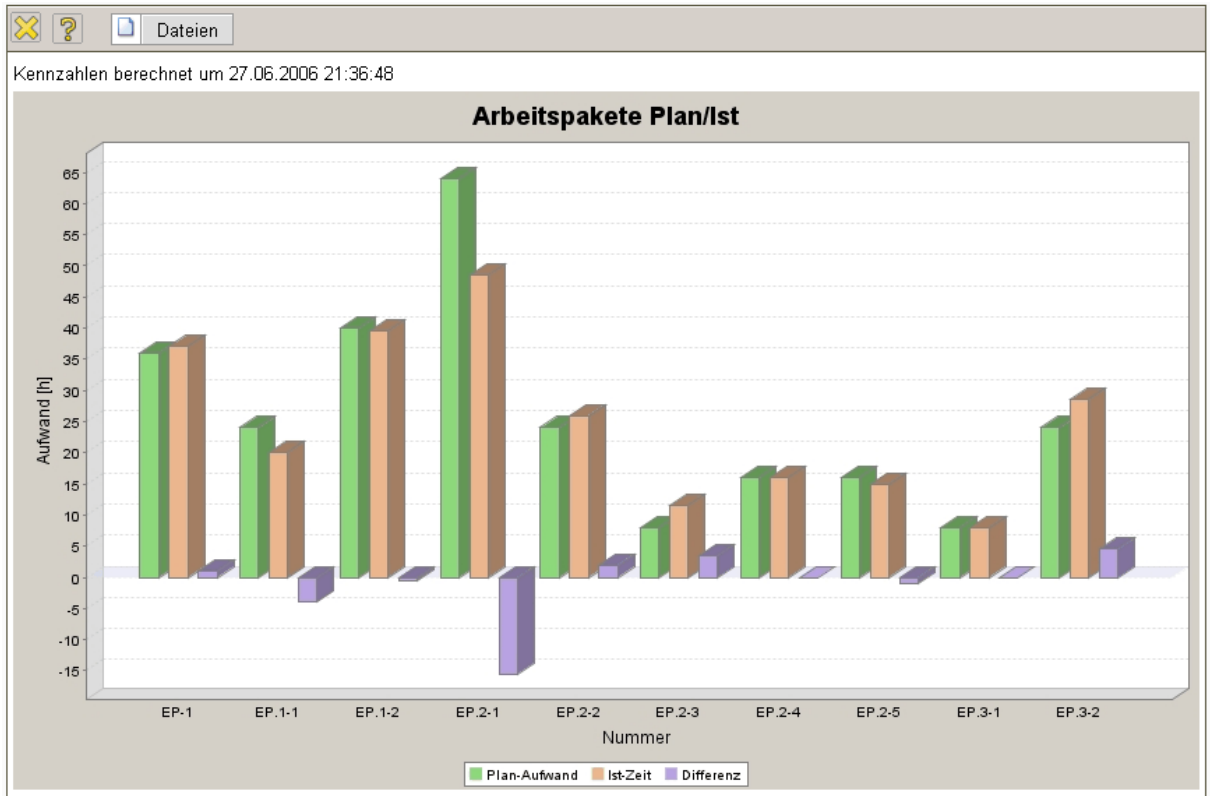


Abbildung 30: Graphischer Report

In den Profi-Suchen können auch Parameter hinterlegt werden, die nach Ausführung der Abfrage im Abfrage-Manager abgefragt werden.

## 4 Technische Informationen

---

### 4.1 Java und das Business-Framework BSM

Projectile ist eine objektorientierte Webapplikation, die auf der Programmiersprache Java basiert und somit alle Vorteile moderner Softwareentwicklung in sich vereint. Projectile ist eine Investition in die Zukunft, da die Anwendung auf dem neuesten Stand der Software-technologie basiert und damit problemlos erweiterbar und anpassbar ist.

Durch die objektorientierte Programmierung in Java wird Ihnen eine weitgehende Plattform-Unabhängigkeit der Anwendung garantiert, ein unschätzbare Vorteil, wenn es darum geht, heterogene Systemwelten miteinander zu verbinden und die Betriebskosten signifikant zu senken. Projectile wurde zu 100% in Java, auf Basis unserer eigenen Softwareentwicklungsumgebung BSM, realisiert.

Der Java-Code von Projectile ist lauffähig in JServ/Tomcat unter dem Apache-Webserver. Erzeugt wird eine Webanwendung, die HTML generiert, jedoch völlig auf Java-Applets, Plugins und Active-X verzichtet. Das heißt, eine breite Vielfalt an Webbrowsern auf fast allen Betriebssystemen kann als Client benutzt werden. Die Webbrowser können mit höchsten Sicherheitseinstellungen betrieben werden, auch ohne Cookies und JavaScript.

Die Client/Serverkommunikation erfolgt bei Projectile über das lokale Netzwerk, Intranet oder das Internet (in der Regel verschlüsselt über https). Standortunabhängiges Arbeiten ist somit gewährleistet. Firmen mit Außendienstmitarbeitern und/oder mehreren Standorten können von jedem Ort aus ihre Daten erfassen und verarbeiten.

### 4.2 Systemvoraussetzungen

Die benötigten Systemressourcen für den Server sind primär von der ausgewählten Datenbank abhängig. Als Client bietet sich ein handelsüblicher PC bzw. eine Workstation an.

**Betriebssysteme:**

Server: Windows-Betriebssysteme, Solaris und Linux

Client: jedes Betriebssystem, auf dem ein graphischer Browser lauffähig ist

**SQL-Datenbank (über JDBC) und XML:**

MS SQL-Server, ORACLE 8.X, 9.i und 10g, SYBASE Adaptive Server und MySQL. Weitere Datenbanken auf Anfrage.

### 4.3 Sicherheitsaspekte

Über die integrierte Rechteverwaltung von Projectile ist sichergestellt, dass die Mitarbeiter nur Zugriff auf die Daten haben, für die sie autorisiert sind. Mit Projectile können globale Benutzergruppen frei definiert werden. Darüber hinaus beinhaltet die Rechteverwaltung ein abgestuftes Zugriffskonzept, mit welchem sich Ausnahmen definieren lassen, d.h. einzelnen Projektmitarbeitern können über die Benutzergruppenzuordnung hinaus bestimmte Rechte gewährt bzw. entzogen werden.

Passwörter werden verschlüsselt abgespeichert.

## 5 Einführung in Projectile

---

Die Information Desire Software GmbH berät und unterstützt Sie schon während der Konzeptionsphase im Vorfeld der Installation. Wir stimmen mit Ihnen gemeinsam den Funktionsumfang von Projectile auf Ihre betriebsspezifischen Erfordernisse ab. Bei größerem Anpassungsaufwand erstellen wir in Abstimmung mit Ihnen ein Pflichtenheft und unterbreiten Ihnen ein Angebot für die Realisierung der Anforderungen.

Nach erfolgreicher Installation von Projectile auf dem Server, konfigurieren wir das System in Zusammenarbeit mit einem von Ihnen benannten Systemadministrator. Dieser ist im Bedarfsfall dann schnell in der Lage, Parameteränderungen selbst vorzunehmen.

Ihre Mitarbeiter werden anschließend im Rahmen einer Schulung mit dem System vertraut gemacht.

Nach der Produkteinführung stehen wir Ihnen auf Wunsch weiterhin zur Verfügung. Unser Wartungsvertrag umfasst einen Hotline-Support (Telefon, Fax, Email), kostenlose Updates und Upgrades von Projectile.

## 6. Profil Information Desire Software GmbH

---

Information Desire Software ist ein innovatives Softwarehaus mit Kernkompetenzen im Bereich internetfähiger Business-Software. Die Schwerpunkte liegen dabei in der Konzeption und Erstellung betriebswirtschaftlicher Softwarelösungen auf Basis von Java, XML und SQL, die speziell für das Internet konzipiert sind.



## Produktbeschreibung Projectile 3.7

Die Gesellschaft besteht seit 1998 und ist im gesamten deutschsprachigen Raum (Deutschland, Österreich, Schweiz und Norditalien) tätig.

Information Desire verfügt über einen Stamm von etwa 20 festangestellten und freien Mitarbeitern unterschiedlicher technischwissenschaftlicher Fachrichtungen u. a. Informatik, Physik, Mathematik und Geisteswissenschaften.

Projectile ist bei über 130 Kunden im gesamten deutschsprachigen Raum installiert. Zu den Kunden gehören u.a. Dresdner Bank Lateinamerika AG, NetCologne GmbH, REALTECH AG, RHENUS Assets & Services GmbH & Co. KG, VATTENFALL EUROPE AG und Wincor Nixdorf AG, Schweiz.

Für das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit (BMWA) erstellt und betreut Information Desire eine webbasierte Informations-, Ausbildungs- und Arbeitsplattform für die Deutsche Bauwirtschaft ([www.unitracc.de](http://www.unitracc.de)).